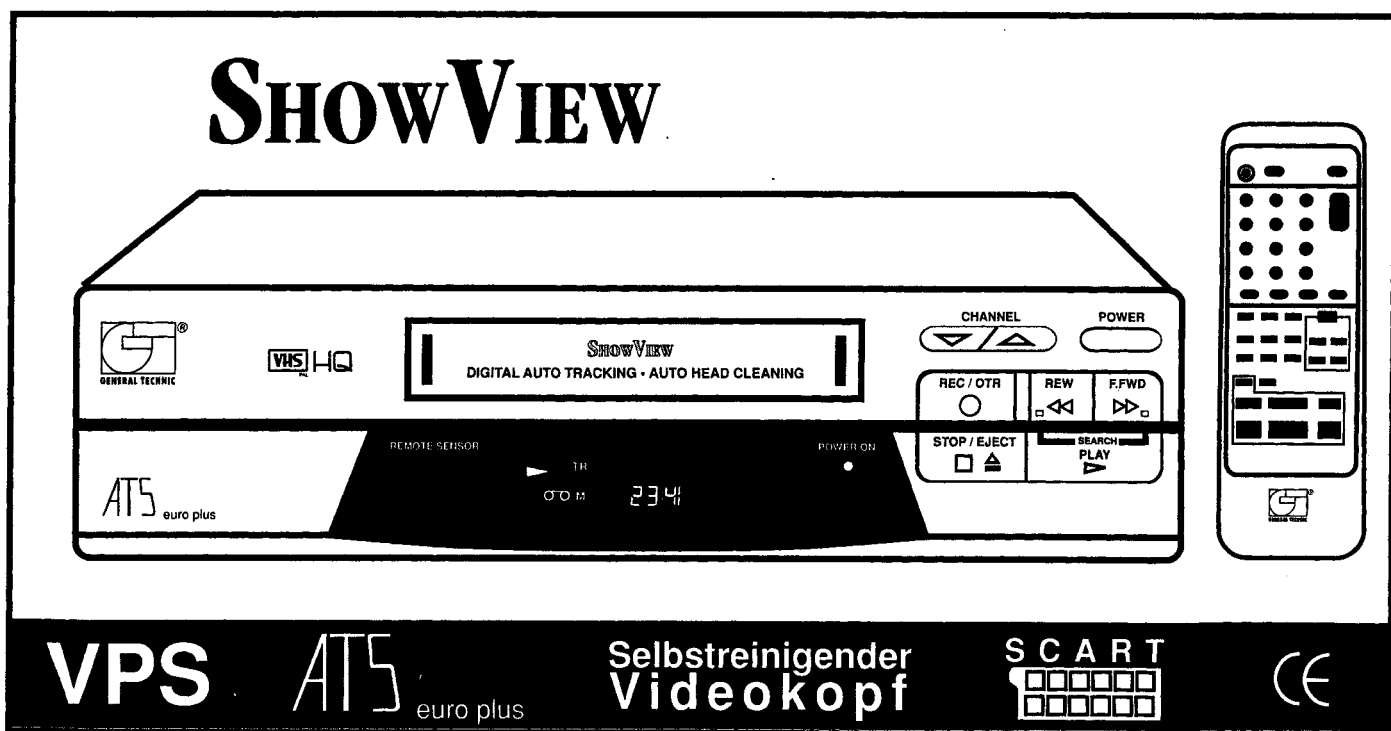




VHS VIDEORECORDER GT 9840NC



BEDIENUNGSANLEITUNG

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch.

WICHTIG

Unerlaubtes Mitschneiden von Fernsehprogrammen, Filmen, Videobändern und anderem Material kann unter Umständen einen Verstoß gegen das Urheberrecht darstellen.

Wird das Gerät bei geringen Außentemperaturen transportiert und dann in beheizte Innenräume gebracht, kann sich im Innern Feuchtigkeit niederschlagen, die zu Schäden führen kann. Warten Sie daher mit der Inbetriebsetzung einige Stunden, bis eine Akklimatisierung stattgefunden hat.

Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Unternehmen Sie nie den Versuch, ein defektes Gerät selbst zu reparieren, sondern wenden Sie sich immer an einen Fach-Reparaturservice.
- Die Platzierung des Gerätes ist so zu wählen, daß die Lüftungsschlitze keinesfalls verdeckt sind und kein Wärmestau entstehen kann.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen oder Feuchtigkeit, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, daß niemals Fremdkörper in das Gerät eindringen.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät eingedrungen sein, sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor der erneuten Inbetriebnahme lassen Sie das Gerät von einem Fach-Reparaturservice überprüfen.
- Das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit betreiben.
- Bei Nachlassen der Bild-/Tonqualität sollten Sie zuerst überprüfen, ob eine Verschmutzung der Ton-/Videoköpfe vorliegt (siehe Seite 39).

CE

Das Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den jeweiligen verbindlich gemachten europäischen Normen.

MERKMALE

- HQ Bilder von perfekter Qualität
- ATS Automatische Senderprogrammierung und automatische Datum-/Zeiteinstellung*
(* nur unter bestimmten Empfangsbedingungen)
- OSD Bildschirmanzeigen
- Speicherplätze für 80 Sender
- Umspulen mit eingefädeltm Band erlaubt.
So schnellster Zugriff.
- Automatische Aufnahme von 8 Sendungen in 1 Monat
- Aufnahme laufender Sendungen mit einstellbarer Zeitbegrenzung(OTR)
- 30 Minuten Datenspeicherung bei Stromausfall
- Automatischer TV-Sendersuchlauf (AUTO SEARCH)
- Digital Auto Tracking (Automatische Spurjustierung)
- "SHOWVIEW"-Schnellprogrammierung
- Automatische Zuteilung der ShowView-Leitzahlen
- Automatische Einschaltung und Startautomatik nach Cassetteneinschub
- Automatische Rückspulung und automatischer Cassettenauswurf mit Geräteabschaltung
- Automatisches Videokopf-Reinigungssystem
- Echtzeitzählwerk mit Memory-Funktion
- Kabeltuner mit Hyperband
- Euro-AV-Scart-Buchse
- Abschaltbares VPS-System
- Zeitlupe
- Einzelbildfortlauf
- Endlosbetrieb (WIEDERHOLUNG)
- Video-Index-Suchsystem
- Infrarot Fernbedienung

INHALT

VORBEREITUNGEN

Anzeigen und Bedienelemente	2
Anschlüsse und Aufstellung	3
Bedienung und Funktion der Fernbedienung	4
Einstellen des Fernsehers auf den Videokanal	5
Sprache der Bildschirmanzeigen wählen	6
ATS - Automatische Senderprogrammierung und automatische Zeit-/Datumseinstellung	7
Einstellen von Wochentag und Uhrzeit	8
Speichern der TV-Sender mit autom. TV-Sendersuchlauf (AUTO SEARCH)	10
Einsetzen und Entnehmen der Cassette	12

WIEDERGABE

Wiedergabe	13
Wiedergabe-Spezialeffekte	14
Video-Index-Suchsystem - Aufnahmen von Index-Marken	16
Video-Index-Suchsystem - Finden der Index-Marken	17

AUFNAHME

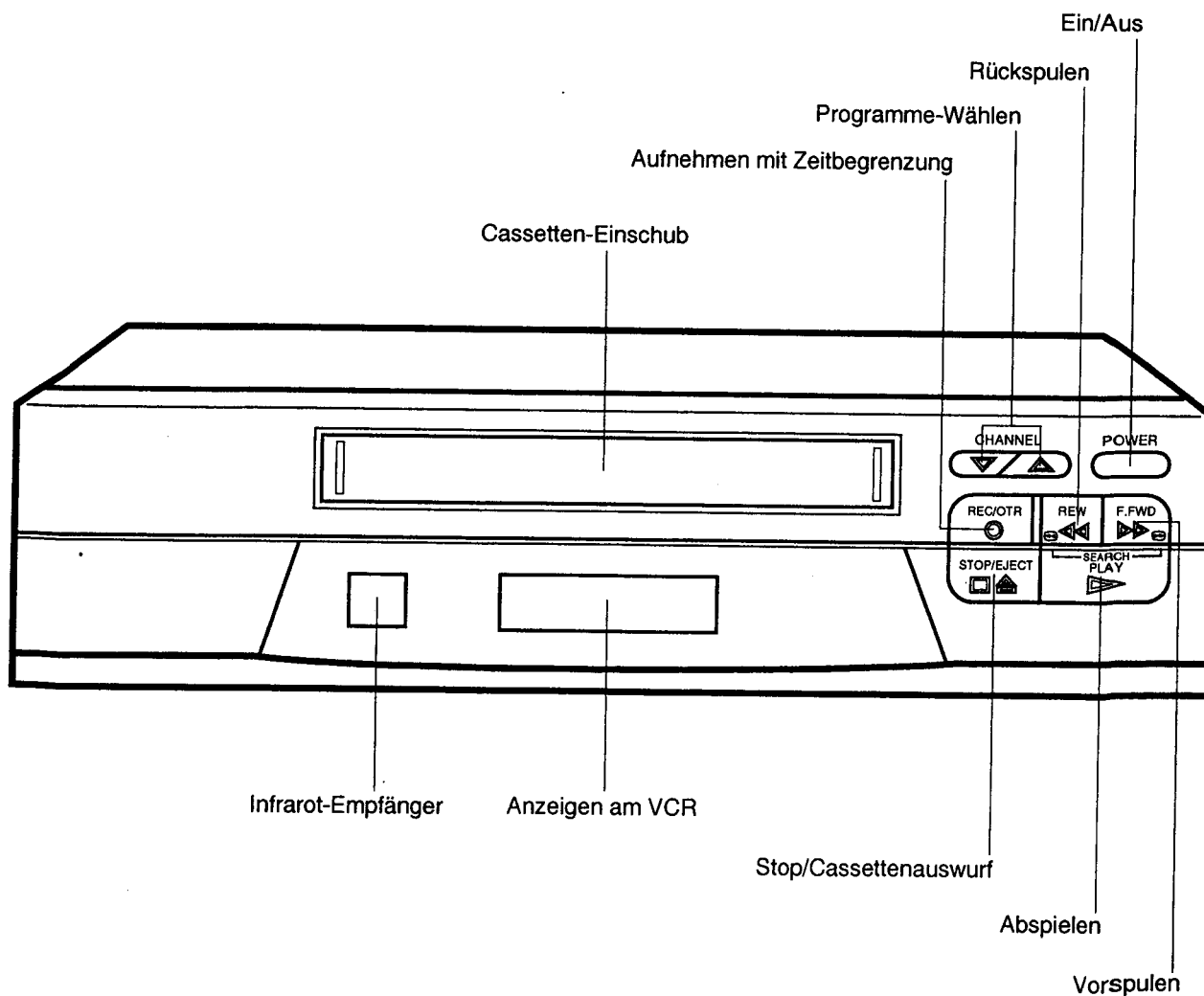
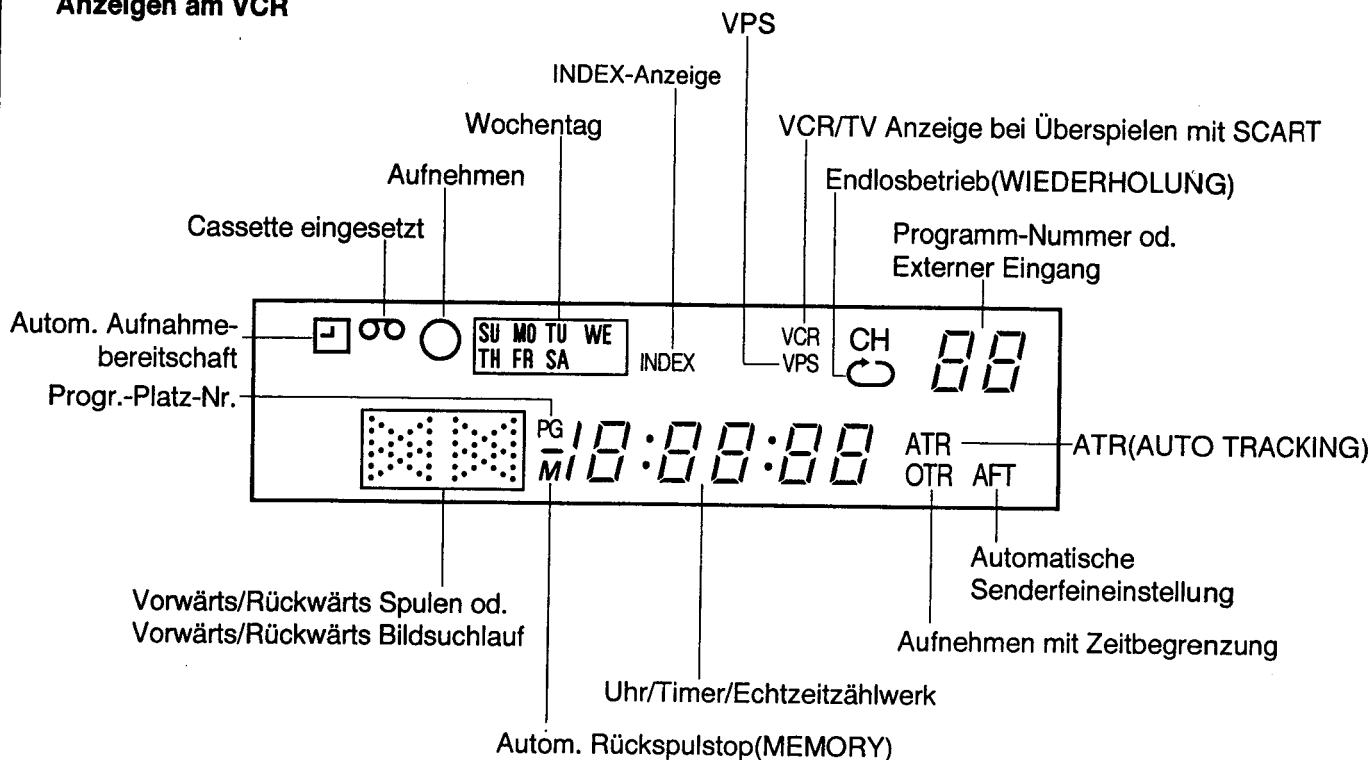
Aufnahme von laufenden TV-Sendungen	18
Aufnahme laufender TV-Sendungen mit einstellbarer Zeitbegrenzung	20
Übersicht der ShowView-Leitzahlen	22
Leitzahl manuell eingeben	23
ON-Screen Timeraufnahmen mit ShowView	24
ON-Screen Timeraufnahme	26
Andere Funktionen der ON-Screen Timeraufnahme	28
Details über die VPS-Funktion	32

ANDERE FUNKTIONEN UND WARTUNG

Das Bandzählwerk	33
Anschlußverbindungen mit anderen Geräten	34
Vorsichtsmaßnahmen	36
Bevor Sie einen Service in Anspruch nehmen	38
Technische Daten	40
Erklärung der Zeichen und Abkürzungen	41

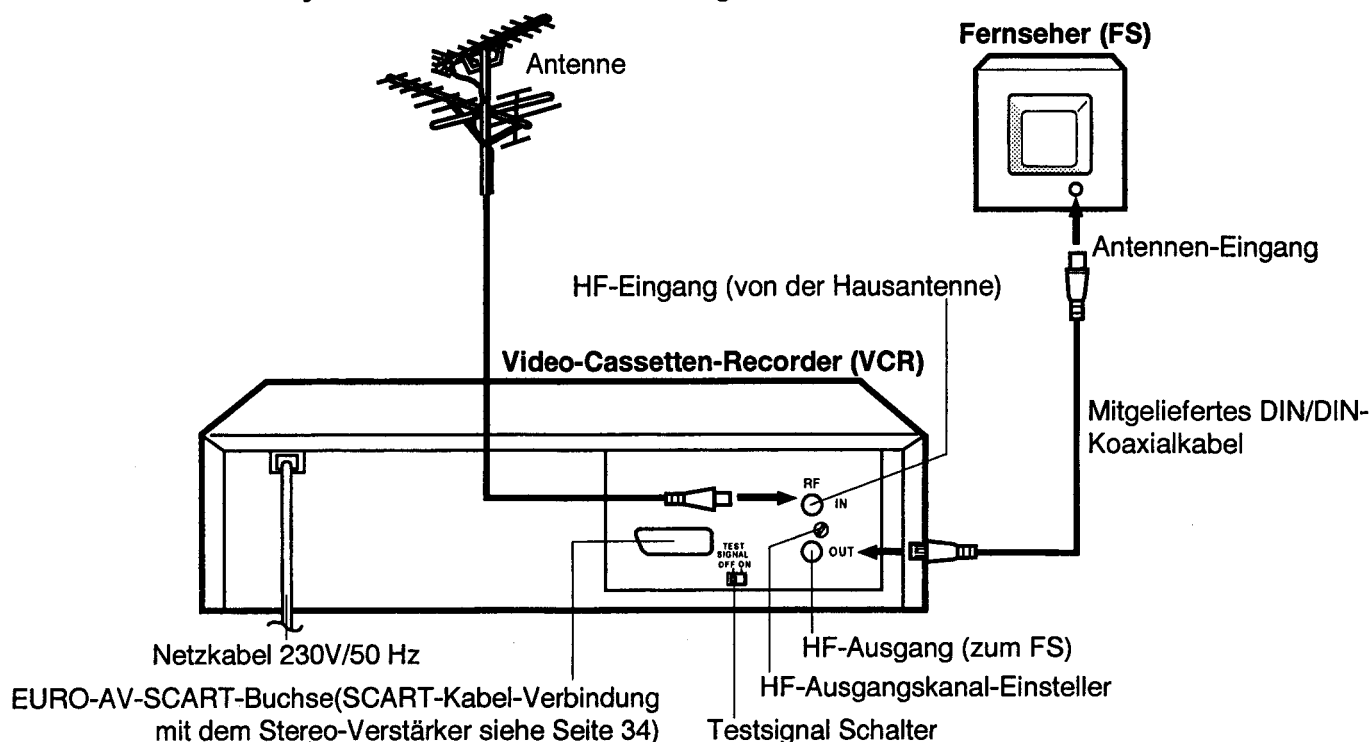
ANZEIGEN UND BEDIENELEMENTE

Anzeigen am VCR



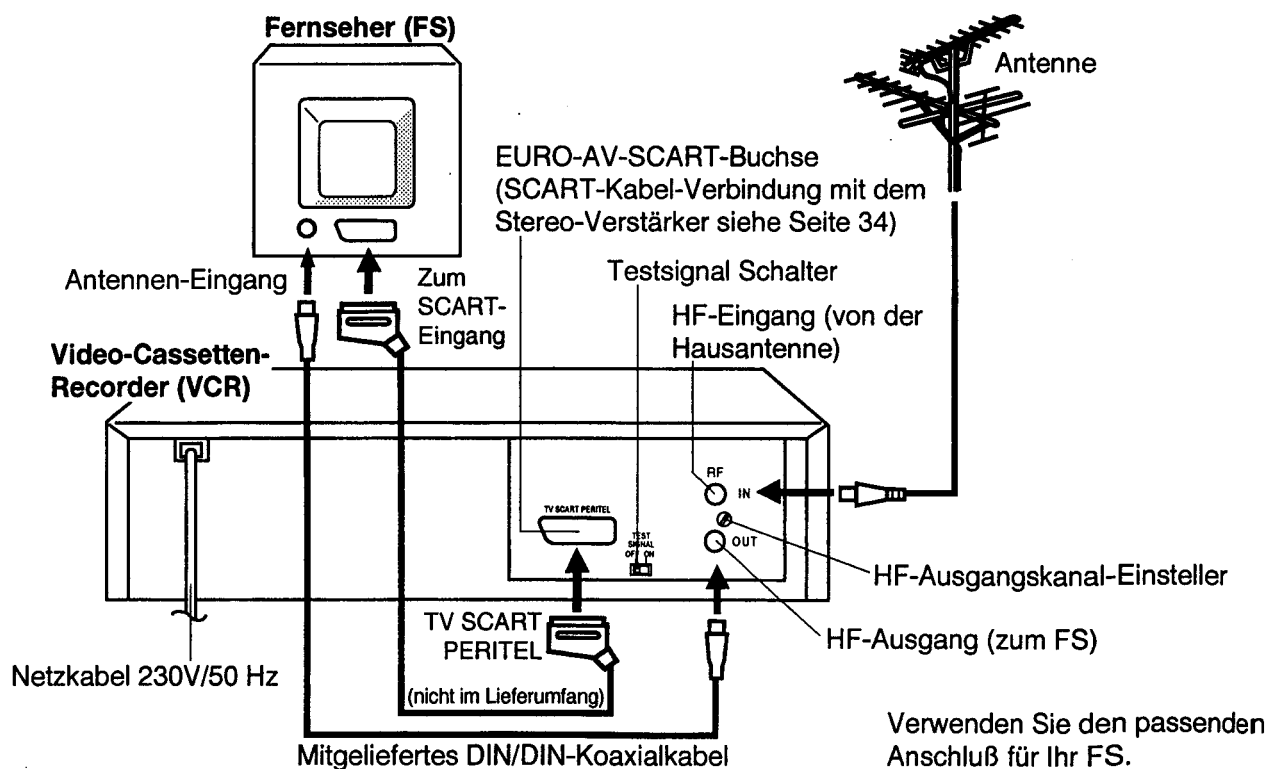
ANSCHLÜSSE UND AUFSTELLUNG

Um eine korrekte Funktion Ihres Video-Recorders zu gewährleisten, ist eine einwandfreie Verbindung zwischen Ihrem Antennensystem und Ihrem Fernseher nötig.



ANSCHLUSS AN EINEN FERNSEHER ÜBER DIE EURO-AV-SCART-BUCHSE

Sie können Ihren Video-Recorder über die HF-Antennenbuchse mit Ihrem Fernseher verbinden. Verfügt Ihr Fernseher jedoch über eine separate EURO-AV-Buchse, ist eine Verbesserung der Ton- und Bildqualität möglich. Beachten Sie die Anschlüsse wie unten aufgezeichnet und stellen Sie den TV/VIDEO-Schalter des Fernsehers auf Pos. VIDEO, falls Ihr Fernseher nicht autom. umschaltet.

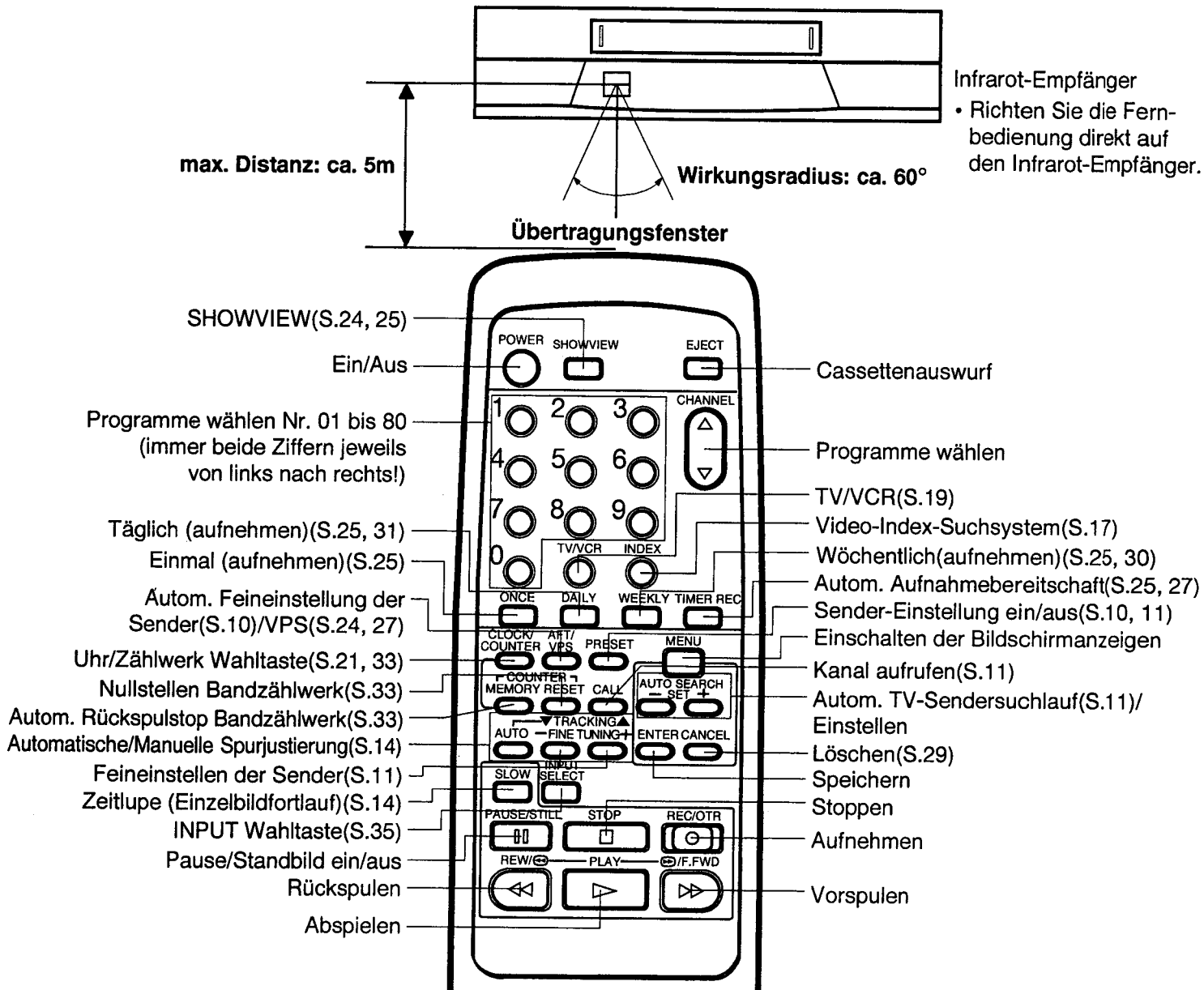


Stromversorgung

- 230 Volt/50 Hz
- **Wichtiger Hinweis:** Bei Stromausfall werden alle Zeit-Daten 30 Minuten lang gespeichert. Danach gehen sie verloren und müssen neu eingegeben werden.

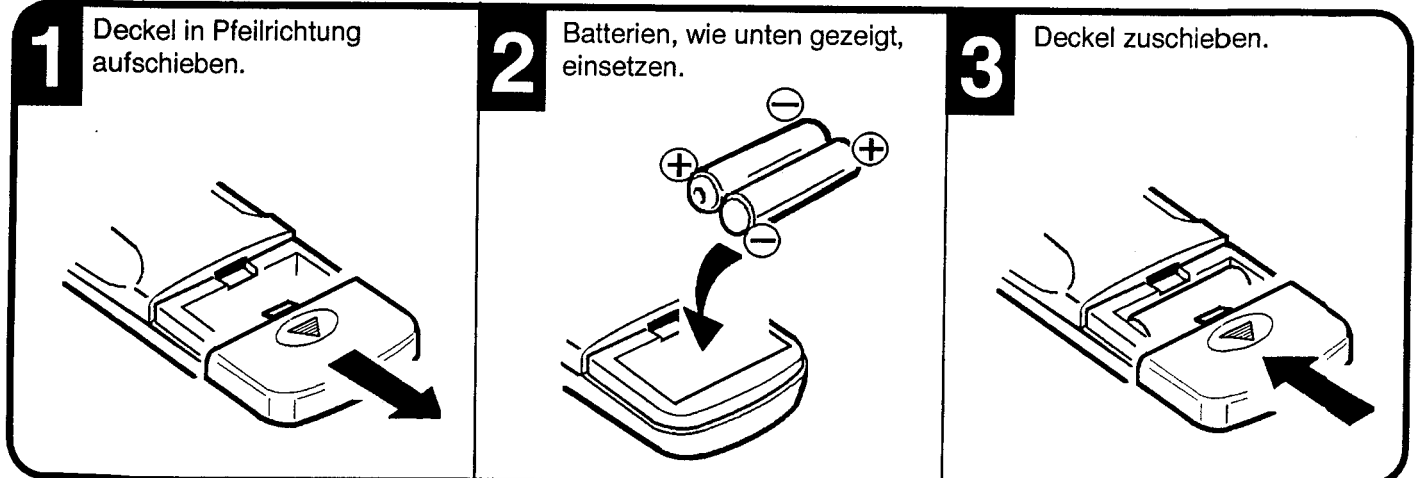
Beachten Sie: Wenn Ihr VCR wie oben beschrieben, mittels SCART-Kabel(nicht im Lieferumfang) mit dem Fernsehgerät verbunden ist, kann die nachfolgende beschriebene Einstellung des Fernsehers auf den AV-Kanal(Seite 5) entfallen.

BEDIENUNG UND FUNKTION DER FERNBEDIENUNG



BATTERIE-INSTALLATION

- Verwenden Sie 2 Stück "AAA/R03/UM4" Batterien.



Hinweise: Die Fernbedienung wird in folgenden Fällen nicht funktionieren. Bitte sorgfältig überprüfen, ob:

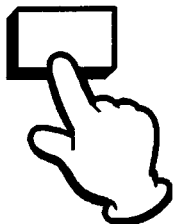
- Direktes Sonnenlicht oder eine starke Lichtquelle auf den Empfänger trifft.
- Ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger steht.
- Die Polarität der eingesetzten Batterien falsch ist.
- Die Batterien alt oder verbraucht sind.

EINSTELLEN DES FERNSEHERS AUF DEN VIDEO-KANAL (Nur bei Anschluß über Antennenkabel)

Nach Verbindung des VCR mit dem Fernsehgerät müssen Sie am Fernseher den Kanal (UHF 36) einstellen, der das Videosignal empfangen soll. Dafür lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes und wählen Sie den Programmplatz, der dort unter "Anschluß eines Videorecorders" beschrieben steht. Diesen stellen Sie nun auf Kanal 36 ein. Dieser Platz ist dann Ihr AV Kanal. Wenn Sie einen beliebigen Programmplatz wählen, kann es passieren, daß es beim Abspielen von fremdbespielten Videocassetten zu Bild- und Tonstörungen kommt.

Schalten Sie den Fernseher ein.

(FS)
POWER



1

Schalten Sie die Betriebs-Taste des Videorecorders ein.

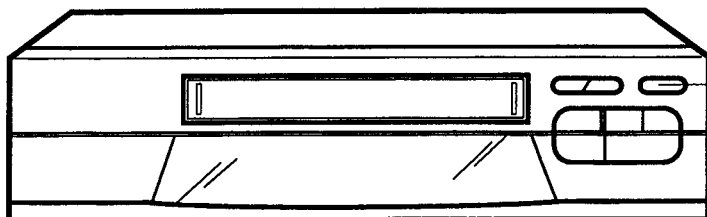
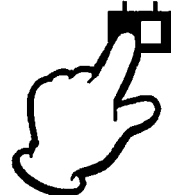
POWER



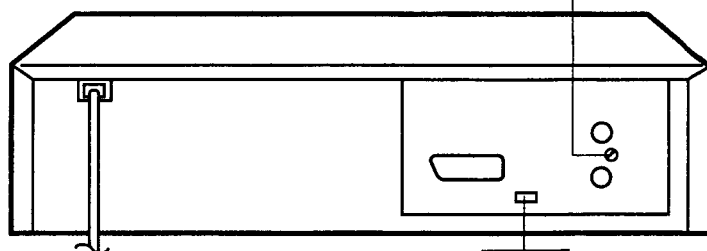
2

Stellen Sie den Testsignal-Schalter auf Pos. ON.

TEST
SIGNAL
OFF ON



1

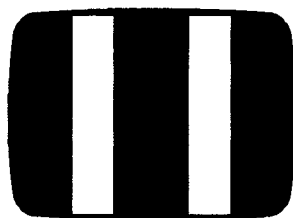


HF Ausgangskanal Einsteller

2 3

Stellen Sie Ihren Fernseher auf den UHF-Kanal 36 ein. Sie werden dann das nebenstehende Testsignal empfangen.

Die präzise Einstellung des Gerätes ist entscheidend für die künftige Bildqualität der VCR-Wiedergabe.

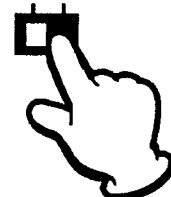


Schwarz/weiß Testsignal

3

Schalten Sie den TEST SIGNAL-Schalter aus (OFF). Ihr Fernseher empfängt nun das Videorecordersignal über den UHF-Kanal 36.

TEST
SIGNAL
OFF ON



- Hinweise:**
- Ist der UHF-Kanal 36 in Ihrem Sendegebiet durch einen Fernsehsender belegt, können Sie auf eine andere Frequenz ausweichen. Justieren Sie mit einem Schraubendreher den HF-Ausgangskanal-Einsteller, bis Sie einen freien Senderplatz finden. Stellen Sie dann den Fernseher auf diesen Wert ein.
 - Falls Ihr Videorecorder zur Wiedergabeverbesserung mit dem Fernsehgerät mittels SCART Kabel verbunden wurde, kann die zuvor beschriebene Einstellung entfallen. Sehen Sie dazu auch die Hinweise auf Seite 3.

SPRACHE DER BILDSCHIRMANZEIGEN WÄHLEN

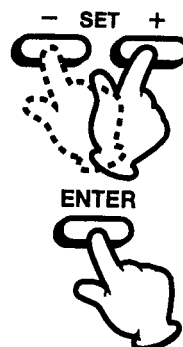
Die Bildschirmanzeige kann in DEUTSCH, FRANZÖSISCH, ENGLISCH, ITALIENISCH oder SPANISCH eingestellt werden:

1 MENU-Taste drücken.

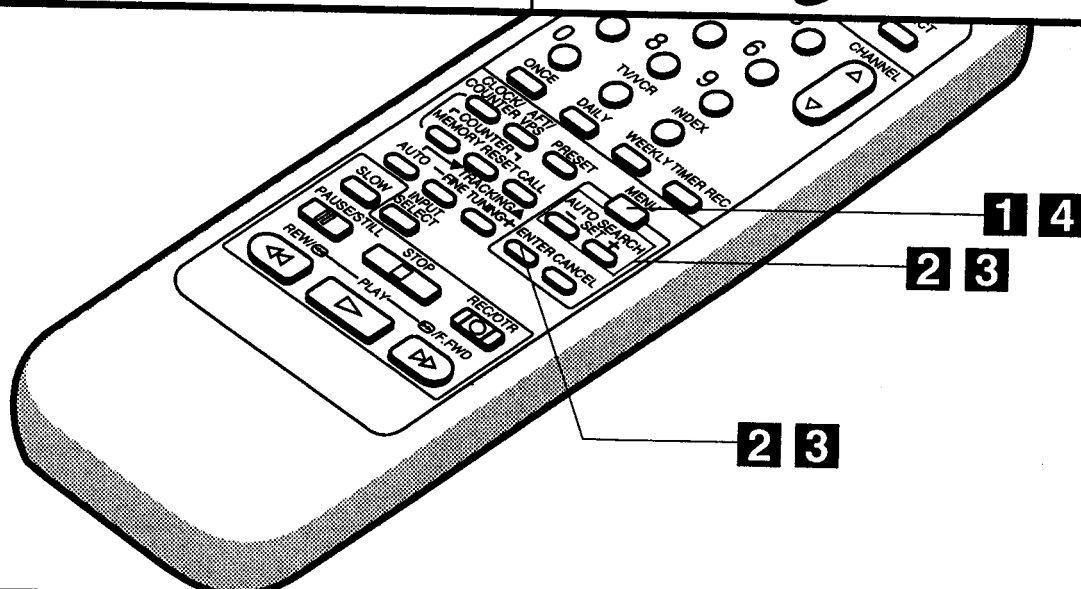


■ SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE
■ LINGUA/LENGUA
■ AT(S(AUTO SPEICHERUNG)
■ UHR EINSTELLEN
■ TIMER REC SET
■ WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
■ LEITZAHL EINSTELLEN
DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

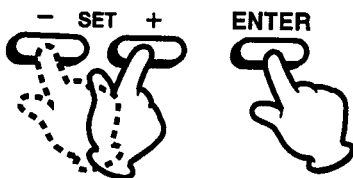
2 Wählen Sie durch Drücken der -/+ SET-Tasten die Position SPRACHE/LANGUE/LANGUAGE/LINGUA/LENGUA und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste.



■ SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE
■ LINGUA/LENGUA
■ AT(S(AUTO SPEICHERUNG)
■ UHR EINSTELLEN
■ TIMER REC SET
■ WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
■ LEITZAHL EINSTELLEN
DRUECKE: +/-/ENTER/MENU



3 Wählen Sie durch Drücken der -/+ SET-Tasten die Sprache(z.B. "DEUTSCH") und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste.



SPRACHE
■ DEUTSCH
■ FRANCAIS
■ ENGLISH
■ ITALIANO
■ ESPANOL
DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

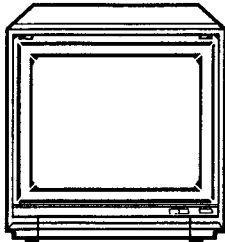
4 Zweimaliges Drücken der MENU-Taste schaltet auf das Fernsehbild zurück.



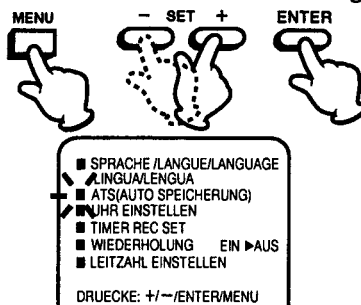
ATS - AUTOMATISCHE SENDERPROGRAMMIERUNG UND AUTOMATISCHE ZEIT-/DATUMSEINSTELLUNG

Mit ATS (Automatic Tuning System) werden die Kanäle der Fernsehprogramme automatisch eingestellt und in landesüblicher Weise sortiert. ATS berücksichtigt nur Programme, die ausreichend stark empfangen werden können.

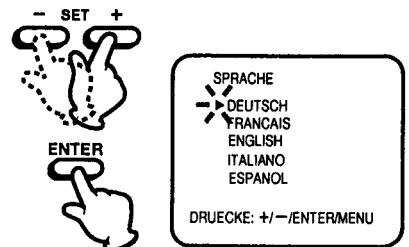
1 Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz. Dann schalten Sie die Betriebs-Taste des Videorecorders ein.



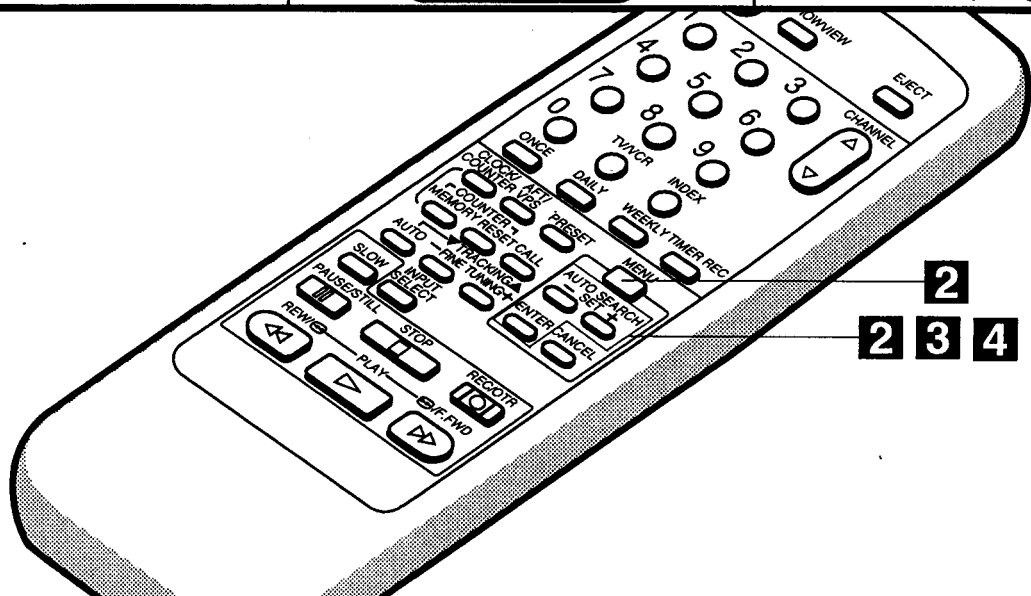
2 Mit der MENU-Taste die Bildschirmanzeige einschalten. Mit den -/+ Set-Tasten die Position ATS(AUTO SPEICHERUNG) anwählen und mit ENTER bestätigen.



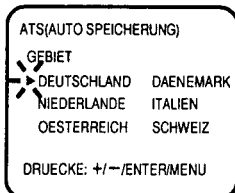
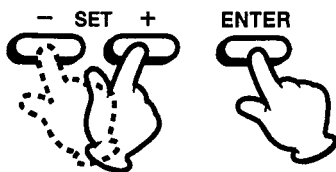
3 Wählen Sie durch Drücken der -/+ Set-Tasten die Sprache und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste.



Beachten Sie: Wenn Sie bereits die Sprache der Bildschirmanzeige (Seite 6) gewählt haben, wird dieser Schritt **3** automatisch übersprungen.

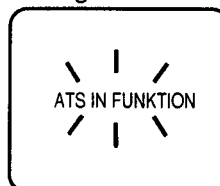


4 Wählen Sie durch Drücken der -/+ Set-Tasten das Land und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste.

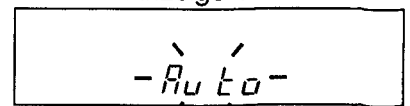


5 Die automatische Einstellung ist abgeschlossen, wenn die beiden unteren Anzeigen erlöschen. Falls ATS die Zeitinformation empfangen hat, ist die Uhrzeit auf der Anzeige sichtbar. Bei blinkender Nullanzeige, müssen Sie Zeit und Datum manuell einstellen. (siehe Seite 8, 9) Wichtig: Das ATS-System braucht ca. 12 Minuten um die Programmierung abzuschließen.

Anzeige Bildschirm



Anzeige VCR



- Hinweise:**
- Gestörter Empfang oder Netzausfall kann zu Störungen von ATS führen. In dem Falle ist die Prozedur zu wiederholen.
 - Programme ohne VPS-Signal werden lediglich mit der Kanal Nr. angezeigt und nicht wie üblich mit dem Senderkürzel (z.B. Pro7).
 - Während der ATS-Funktion sind alle anderen Funktionen des Recorders außer Betrieb.
 - Eine Umsortierung der Programmfolge nach eigenen Wünschen ist möglich. (siehe Seite 10)

EINSTELLEN VON WOCHENTAG UND UHRZEIT

Sollte aus irgendwelchen Gründen Uhrzeit und Datum nach der ATS-Funktion nicht angezeigt werden, ist eine Einstellung wie folgend beschrieben notwendig:

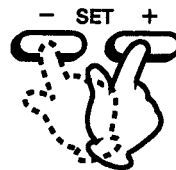
Beispiel: Einstellen der Uhr auf 11:30, Datum 23. Oktober 1996:

1 Mit der MENU-Taste die Bildschirmanzeige einschalten.

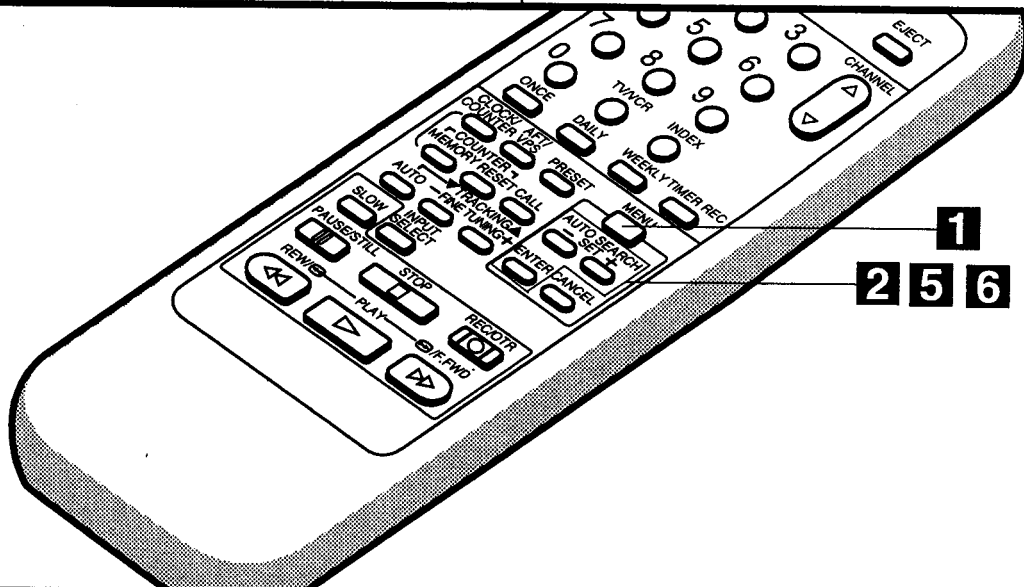


■ SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 ■ LINGUA/LENGUA
 ■ ATS(AUTO SPEICHERUNG)
 ■ UHR EINSTELLEN
 ■ TIMER REC SET
 ■ WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
 ■ LEITZAHL EINSTELLEN
 DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

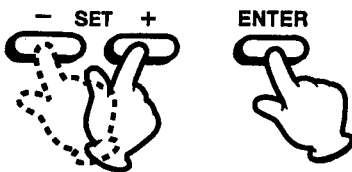
2 Die Position UHR EINSTELLEN ist bereits angewählt und muß durch Drücken der ENTER-Taste bestätigt werden.



■ SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 ■ LINGUA/LENGUA
 ■ ATS(AUTO SPEICHERUNG)
 ■ UHR EINSTELLEN
 ■ TIMER REC SET
 ■ WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
 ■ LEITZAHL EINSTELLEN
 DRUECKE: +/-/ENTER/MENU



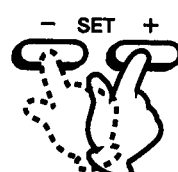
5 Mit den +/- SET-Tasten das Jahr einstellen und mit ENTER bestätigen.



Nach der Einstellung von TAG, MONAT und JAHR wird der entsprechende Wochentag automatisch angezeigt.

TAG	23(MO)
MONAT	10
JAHR	96
ZEIT	0:00

6 Mit den +/- SET-Tasten die Stunden einstellen und mit ENTER bestätigen.



TAG	23(MI)
MONAT	10
JAHR	96
ZEIT	11:00

Zeitkorrekturen werden vom Videorecorder automatisch geregelt. Die Zeit wird alle 30 Minuten abgefragt (z.B. 11:30 oder 4:30). Der maximale Korrekturbereich liegt bei +/- 5 Minuten oder bei Umstellung der Sommerzeit bei 1 Stunde.

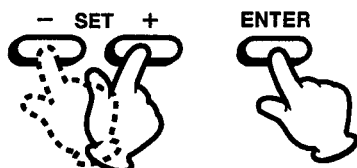
Unter folgenden Bedingungen sind Zeitkorrekturen nicht möglich:

- Wenn der Recorder kein Signal empfängt.
- Wenn Timer Recording eingeschaltet ist.
- Wenn ein Signal ohne Zeitinformation empfangen wird.

8 Zur automatischen Uhrzeit - und Datumserfassung, sowie zur Uhrzeitkorrektur ist eine Zusatzinformation notwendig, die nur von einigen Sendern ausgestrahlt wird. In Kabelnetzen sind diese Sender in der Regel enthalten.

3

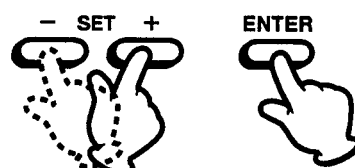
Mit den -/+ SET-Tasten den Tag einstellen und mit ENTER bestätigen.



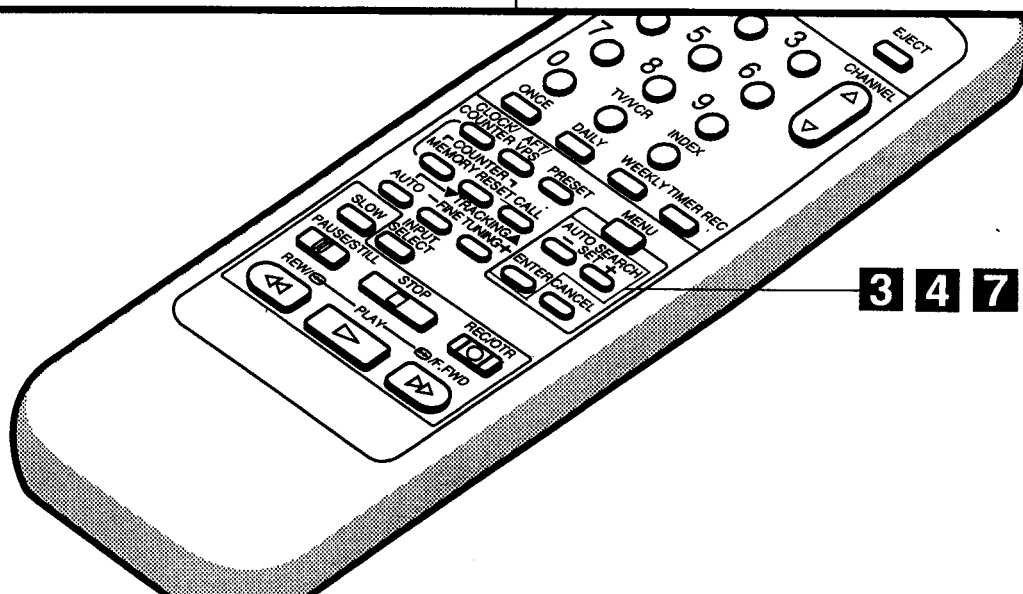
TAG	23(MO)
MONAT	1
JAHR	96
ZEIT	0:00

4

Mit den -/+ SET-Tasten den Monat einstellen und mit ENTER bestätigen.

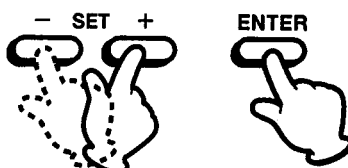


TAG	23(MO)
MONAT	10
JAHR	96
ZEIT	0:00



7

Mit den -/+ SET-Tasten die Minuten einstellen und mit ENTER bestätigen. Danach erscheint die Uhrzeit zusammen mit dem blinkenden Doppelpunkt auf dem Display des Videorecorders.



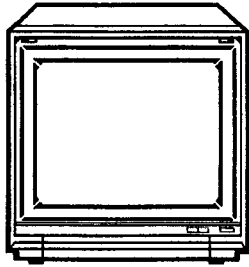
TAG	23(MI)
MONAT	10
JAHR	96
ZEIT	11:30

SPEICHERN DER TV-SENDER MIT AUTOM.TV-SENDERSUCHLAUF (AUTO SEARCH)

Vom ATS-System werden nur einwandfreie Senderempfange berücksichtigt. Sollten Sie Programme vermissen, können Sie sie zusätzlich abspeichern. Dieser Videorecorder kann bis zu 80 TV-Programme speichern. Gehen Sie folgendermaßen vor:

Beispiel: Speichern des Kanals VHF 11 auf Programmplatz 29.

Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am FS.



Schalten Sie den Videorecorder ein.

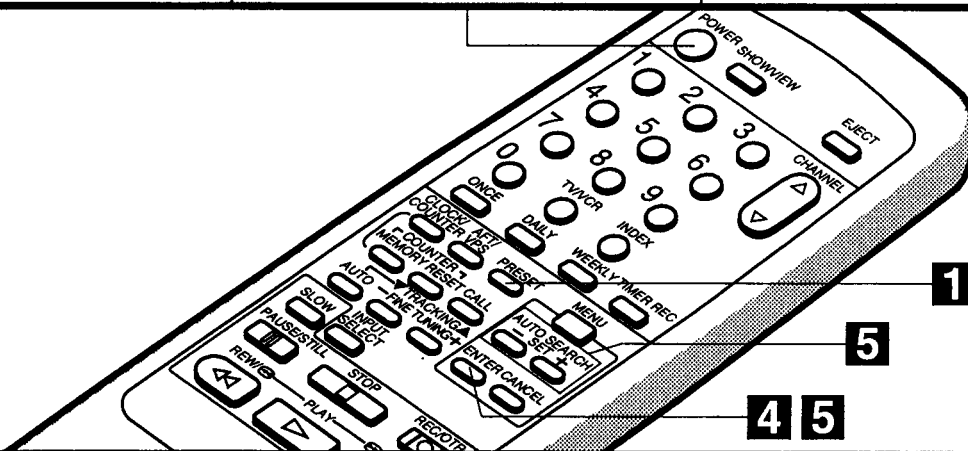
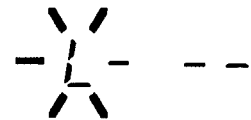
POWER



1

Drücken Sie die PRESET-Taste.

PRESET



4

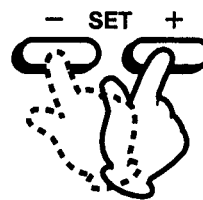
Zur Speicherung des Programms drücken Sie die ENTER-Taste. Die AFT-Funktion zur Vermeidung eines Abdriftens des Senders, wird automatisch zugeschaltet.

ENTER

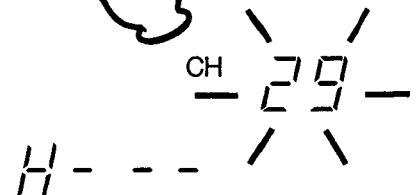


5

Wählen Sie mit den -/+ SET-Tasten das Programm 29 und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



ENTER



Hinweis: • Die Feinabstimmung mit den -/+ FINE TUNING-Tasten ist nur während der Einstellprozedur möglich, bevor Sie die ENTER-Taste drücken.

- Mit dieser Einstellmethode können Sie die durch ATS aufgestellte Programmreihenfolge nach Ihren Wünschen verändern. Einfach Programmplatz anwählen und überschreiben oder neue Programme auf die anschließend freien Plätze setzen.

Notizen: Änderung der durch ATS festgelegten Programmplatz-Reihenfolge.
(Beisp. Regionales Drittes Programm (WDR 3) auf Programmplatz 3 legen)

1 Programmplatz 10 anwählen
(Beisp. WDR 3)

2 PRESET
3 2 X ENTER

4 SET +/- auf Programmplatz 3
5 ENTER

6 SET +/- Bandbereich wählen.
(L, H oder U)

7 ENTER

8 SET +/- (Suchlauf - überschriebenen Sender, Beisp. RTL, suchen)

9 ENTER

10 SET +/- auf Programmplatz 10

11 ENTER

12 PRESET

2

Wählen Sie den Bandbereich mit den -/+ SET-Tasten (VL, VH oder U). Drücken Sie die ENTER-Taste.



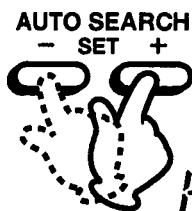
Tabelle der 3 Bandbereiche

VHF		UHF
L	H	U
2 - 4 x, y, z S1 - S10	5 - 12 S11 - S41	21 - 69

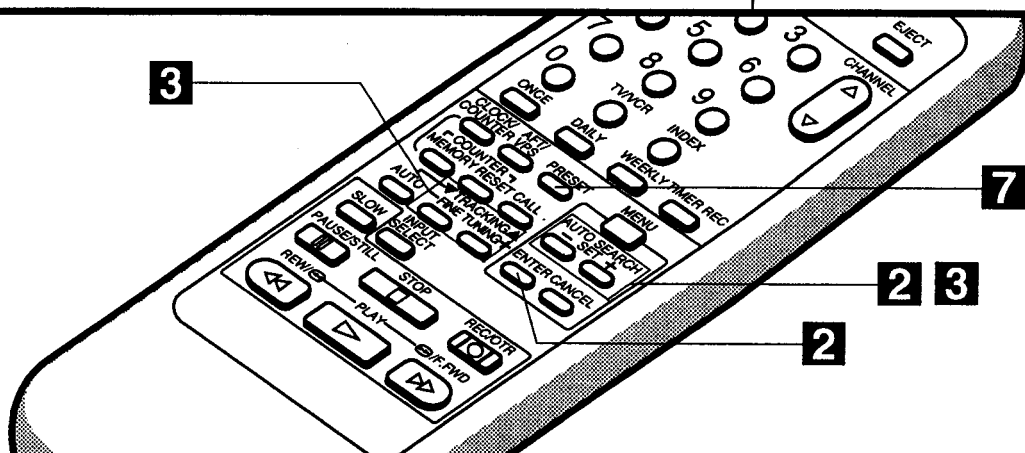
(Die Bandbereiche können bei der Telekom erfragt werden.)

3

Starten Sie den Suchlauf mit der - oder + Taste. Die Suchautomatik stoppt bei jedem Sender. Starten Sie erneut, bis das Programm auf Kanal VHF 11 auf dem Bildschirm erscheint.

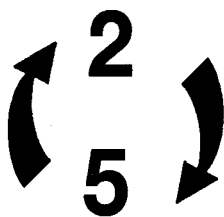


Falls das Bild noch nicht optimal eingestellt ist, nehmen Sie mit den FINE TUNING Tasten eine Feineinstellung vor.



6

Sie können jetzt, indem Sie die Punkte **2 - 5** wiederholen, sämtl. TV-Programme einspeichern. (80 Programme max.)



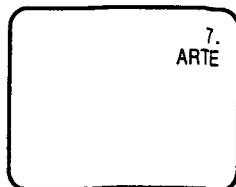
7

Durch abschließendes Betätigen der PRESET-Taste beenden Sie die Einstellung.



Abfragen von Programm:

Durch Drücken der Taste-CALL wird die Nr. und der Sendername des eingeschalteten Programmplatzes angezeigt. Durch nochmaliges Drücken der Taste-CALL wird wieder auf das FS-Bild zurückgeschaltet.



EINSETZEN UND ENTNEHMEN DER CASSETTE

Nur Video-Cassetten mit der Bezeichnung **VHS** verwenden.

EINSETZEN

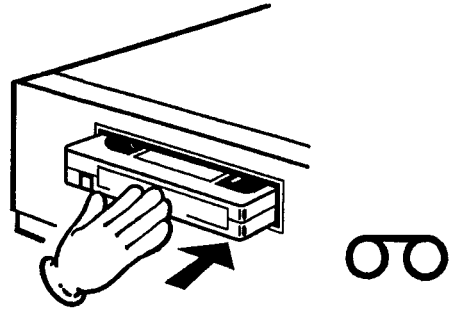
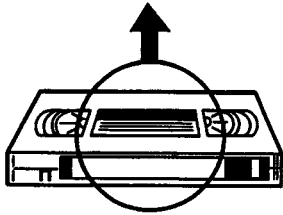
Drücken Sie in der Mitte der Cassettenrückseite, bis die Cassette automatisch eingezogen wird.

Einschaltautomatik

Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wird das Gerät automatisch eingeschaltet.

Automatischer Wiedergabestart

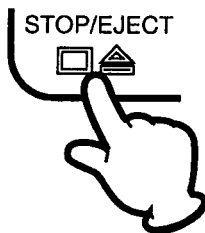
Setzen Sie eine Cassette ohne Löschschutzlasche(s.u.) ein, schaltet das Gerät automatisch auf Wiedergabe und startet. Setzen Sie die Cassette mit den Sichtfenstern und dem Etikett nach oben ein. Eine verdrehte Cassette kann nicht eingesetzt werden.



ENTNEHMEN

1

Drücken Sie die STOP/EJECT-Taste am Gerät. Im Wiedergabestatus ist die Taste zweimal zu drücken.

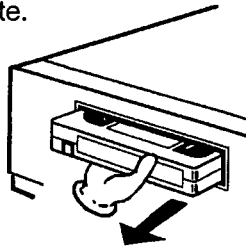


ODER: Drücken Sie die EJECT-Taste an der Fernbedienung. Auch im Wiedergabestatus ist die Taste nur einmal zu drücken.



2

Entnehmen Sie die Cassette.

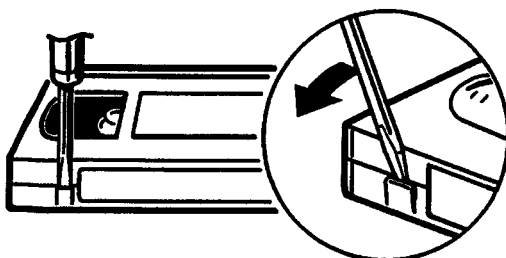


AUTOMATISCHER CASSETTENAUSWURF

Wird die Cassette nach deren Ablauf automatisch zurückgespult und der Anfang des Bandes ist erreicht, wird sie automatisch ausgeworfen.

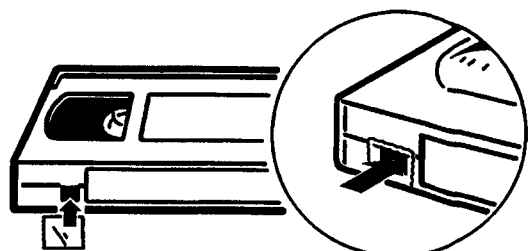
SCHUTZ VOR VERSEHENTLICHEM LÖSCHEN

Brechen Sie die Löschschutzlasche mit einem Schraubendreher heraus.



UM WIEDER AUFZUNEHMEN

Überkleben Sie die entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen.

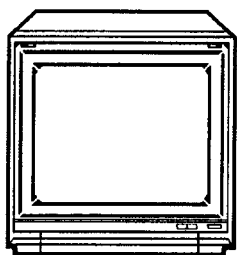


Hinweis: Ziehen Sie keinesfalls das Netzkabel, wenn sich eine Cassette im Gerät befindet. Entnehmen Sie vorher die Cassette und schalten Sie das Gerät aus.

WIEDERGABE

Um eine bespielte Cassette wiederzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

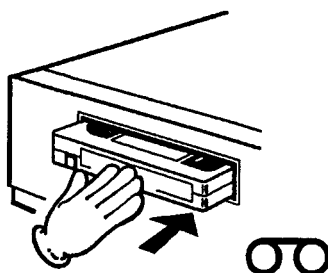
Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.



Bei Verbindung mit einem SCART-Kabel erfolgt die Umschaltung automatisch.

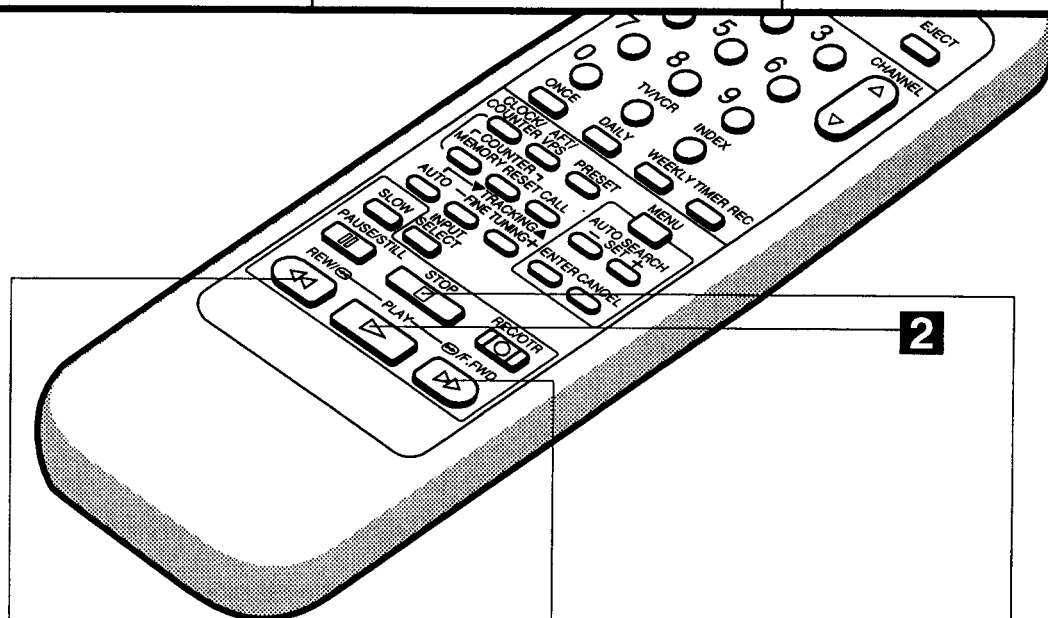
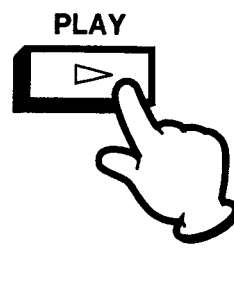
1

Cassette einsetzen. Ist die Löschschutzlasche der Cassette entfernt, startet die Wiedergabe automatisch.



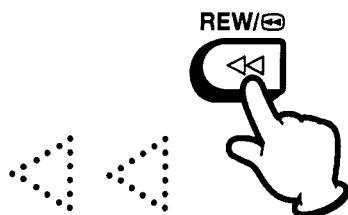
2

Wiedergabestart: Startet die Wiedergabe nicht automatisch, drücken Sie die PLAY-Taste.



RÜCKWÄRTS UND VORWÄRTS SPULEN

Rückspulen des Bandes:
REW-Taste drücken.



Vorspulen des Bandes:
F.FWD-Taste drücken.

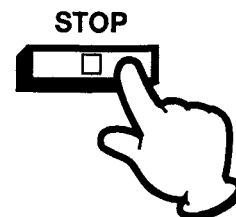


VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS BILDSUCHLAUF

Drücken Sie die jeweilige Taste (REW oder FWD) zweimal, um den Bildsuchlauf einzuschalten. Durch erneuten Tastendruck (REW oder F.FWD) schalten Sie auf normales Vor- oder Zurückspulen zurück.

WIEDERGABESTOP

STOP-Taste drücken.



Hinweis: Vorwärts und rückwärts Spulen funktioniert nur, wenn nicht wiedergegeben wird. Eventuell die STOP-Taste drücken. Zu Beginn wird ca. 15 sec. langsam gespult, danach beschleunigt die Umspaltung stufenweise.

WIEDERGABE-SPEZIALEFFEKTE

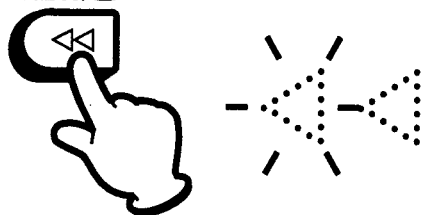
BILDSUCHLAUF

Der Bildsuchlauf wird eingeschaltet, indem Sie die REW- oder die F.FWD-Taste während der Wiedergabe drücken. Sie können zwischen 2 Geschwindigkeiten wählen. Einmal drücken der Tasten=5 fache Normalgeschwindigkeit, zweimal drücken der Tasten=9 fache Normalgeschwindigkeit.

Bildsuchlauf/zurück

Drücken Sie die REW-Taste ein-oder zweimal während der Wiedergabe.

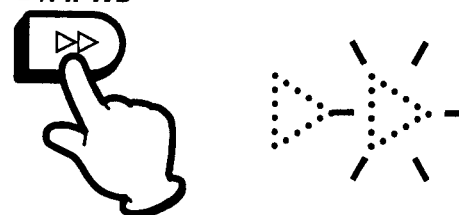
REW/⏮



Bildsuchlauf/vorwärts

Drücken Sie die F.FWD-Taste ein-oder zweimal während der Wiedergabe.

⏭/F.FWD

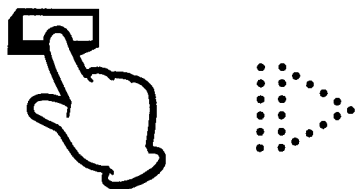


- Zurückschalten auf Wiedergabe: Drücken Sie die PLAY-Taste.
- Wird beim Bildsuchlauf/zurück der Bandanfang erreicht, wird automatisch auf Wiedergabe geschaltet.
- Während des Bildsuchlaufs kommt es systembedingt zu Störstreifen.

ZEITLUPE

Drücken Sie die "SLOW"-Taste während der Wiedergabe. Der Bildlauf beträgt dann 1/10 der Normalgeschwindigkeit. Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe, drücken Sie die "PLAY"-Taste.

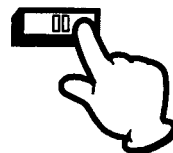
SLOW



EINZELBILDFORTLAUF

Drücken Sie während der Wiedergabe die "PAUSE/STILL"-Taste und halten Sie die "SLOW"-Taste solange gedrückt, wie Sie den Einzelbildfortlauf wünschen. Der Bildlauf beträgt dann 1/10 der Normalgeschwindigkeit. Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die "PAUSE/STILL"-Taste.

PAUSE/STILL



SLOW



- Störstreifen während der Zeitlupe oder des Einzelbildfortlaufs lassen sich weitgehend beseitigen, indem man die TRACKING ▲ oder ▼ Taste drückt.

STANDBILD

Drücken Sie die PAUSE/STILL-Taste während der Wiedergabe. Zurückschalten auf Wiedergabe: Drücken Sie die Taste ein zweites Mal.

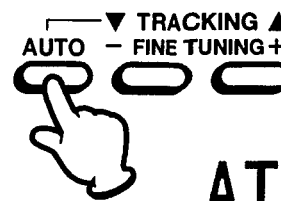
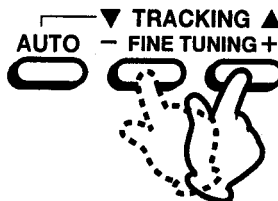
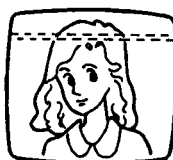
PAUSE/STILL



Um Beschädigungen des Bandes zu vermeiden, erfolgt nach ca. 5 Minuten eine automatische Umschaltung auf Wiedergabe.

AUTOMATISCHE SPURJUSTIERUNG (DIGITAL AUTO TRACKING)

Beim Abspielen einer vorbespielten Cassette sorgt die automatische Spurjustierung für eine bestmögliche Bildqualität. Die Anzeige "ATR" blinkt während der automatischen Aktion. Übertrifft die Spurabweichung die Möglichkeiten der Automatik, ist eine manuelle Justierung vorzunehmen. Drücken Sie die Taste TRACKING ▲ oder ▼ (an der Fernbedienung), bis Sie das bestmögliche Bild erzielen. Die Automatik schalten Sie wieder ein, indem Sie die Taste AUTO drücken.



ATR

- Hinweise:**
- Während den Funktionen Standbild, Suchlauf, Zeitlupe und Einzelbildfortlauf erfolgt keine Tonwiedergabe.
 - Am Bandende wird autom zurückgespult, die Cassette ausgeworfen und der VCR ausgeschaltet (nicht bei Repeat Funktion).

EINSTELLEN DER AUTOMATISCHEN WIEDERHOLUNG

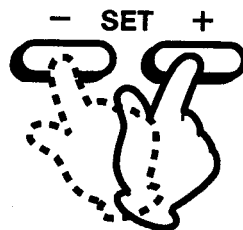
1

MENU-Taste drücken.

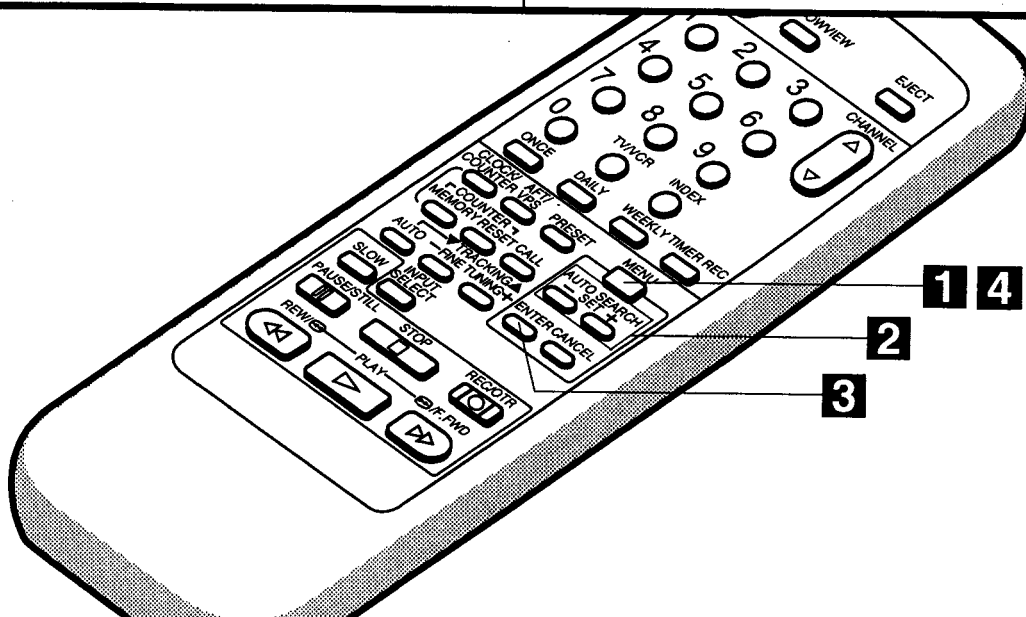


2

Mit den -/+ SET-Tasten die Position WIEDERHOLUNG EIN oder AUS wählen.

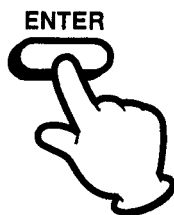


- SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE
 - /LINGUA/LENGUA
 - AT(S(AUTO SPEICHERUNG)
 - UHR EINSTELLEN
 - /IMER REC SET
 - WIEDERHOLUNG EIN ► AUS
 - ZEITZAHL EINSTELLEN
- DRUECKE: +/-/ENTER/MENU



3

Mit ENTER EIN oder AUS wählen. (Wird durch einen kleinen Pfeil jeweils markiert.)



- SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE
 - /LINGUA/LENGUA
 - AT(S(AUTO SPEICHERUNG)
 - UHR EINSTELLEN
 - /IMER REC SET
 - WIEDERHOLUNG ► EIN AUS
 - ZEITZAHL EINSTELLEN
- DRUECKE: +/-/ENTER/MENU



4

Durch MENU die Eingabe bestätigen. Ist EIN bestätigt, wird sich die Bandwiedergabe endlos wiederholen.



Hinweis: Um die automatische Wiederholung abzuschalten, befolgen Sie die Punkte **1** - **3**, stellen AUS ein und bestätigen durch Drücken der MENU-Taste.

VIDEO-INDEX-SUCHSYSTEM - AUFNEHMEN VON INDEX-MARKEN

Das Video-Index-Suchsystem versetzt Sie in die Lage, jeden Start einer Aufnahme automatisch wiederzufinden. Wann immer eine Aufnahme beginnt oder wenn eine Aufnahmepause eingelegt wird, wird eine unsichtbare Index-Marke aufgenommen. Diese Marke bewirkt das automatische Stoppen während des schnellen Vor- oder Rückspulens.

AUTOMATISCHE INDEX-MARKIERUNG

Drücken Sie die REC/OTR-Taste. Die INDEX-Anzeige blinkt für Sekunden und die INDEX-Marke wird gesetzt.

REC/OTR



INDEX

Hinweis:

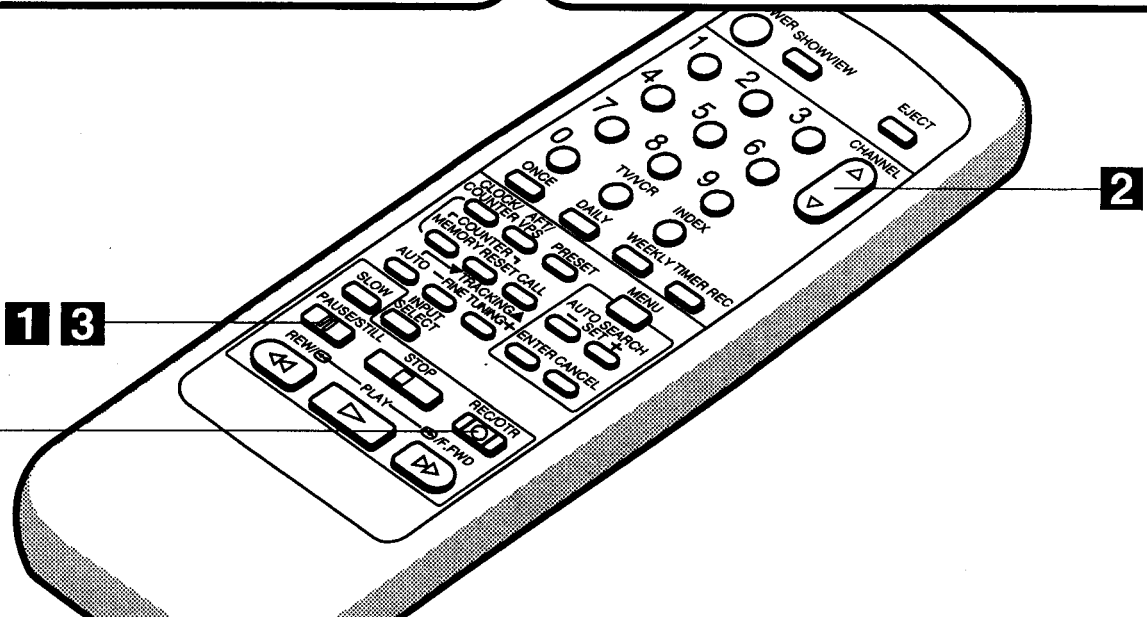
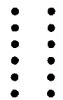
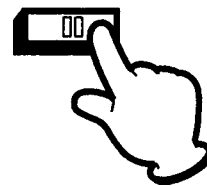
Eine INDEX-Marke wird ebenfalls bei Timer-Aufnahme und Sofortaufnahme(OTR)aufgezeichnet.

AUTOMATISCHE INDEX-MARKIERUNG BEI PROGRAMM-WECHSEL

1

Drücken Sie während der Aufnahme die PAUSE/STILL-Taste für eine vorübergehende Unterbrechung.

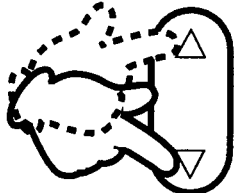
PAUSE/STILL



2

Wechseln Sie das Programm.

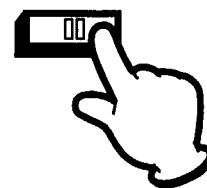
CHANNEL



3

Beenden Sie die Aufnahmepause durch erneutes Drücken der PAUSE/STILL-Taste. Die INDEX-Anzeige blinkt für Sekunden, während gleichzeitig die neue INDEX-Marke vor das neu aufgenommene Programm gesetzt wird.

PAUSE/STILL

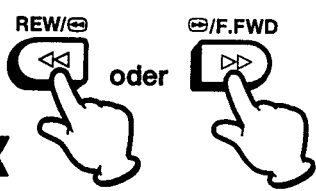
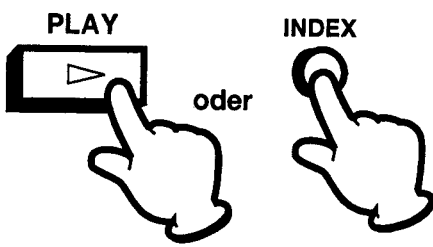


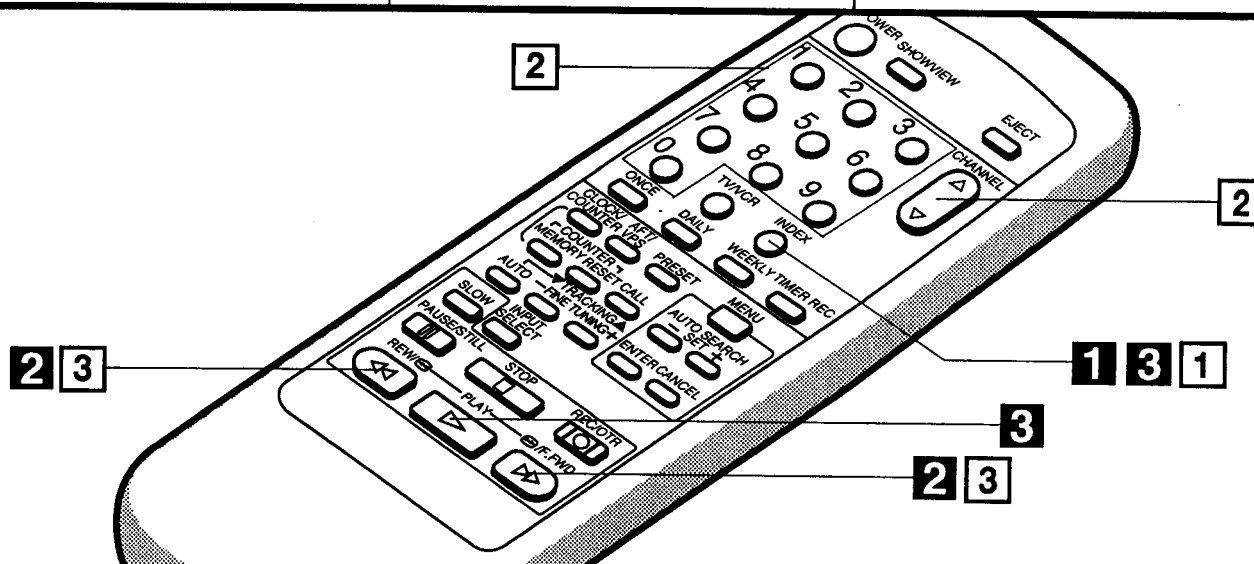
INDEX

Hinweis: Beim Überspielen von Cassetten von einem anderen Gerät (über die Euro-AV-Buchse) kann die INDEX-Markierung ebenfalls wie beschrieben gesetzt werden.

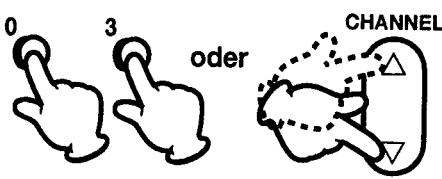
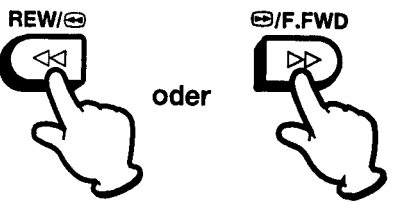
VIDEO-INDEX-SUCHSYSTEM - FINDEN DER INDEX-MARKEN

AUTOMATISCHE SUCHWAHL DER INDEX-MARKEN

1 Drücken Sie die INDEX-Taste in Wiedergabe- oder Stop-Funktion. Die INDEX-Anzeige erscheint.  INDEX	2 Drücken Sie die Vorlauf- oder Rücklauf-Taste. Die INDEX-Anzeige leuchtet auf und das Gerät sucht die nächste INDEX-Marke. Ist die INDEX-Marke gefunden, startet automatisch die Wiedergabe. Nach ca. 10 Sek. stoppt die Wiedergabe und die nächste INDEX-Marke wird gesucht.  INDEX	3 Wenn Sie die gewünschte markierte Position gefunden haben, drücken Sie die PLAY- oder INDEX-Taste, um zur normalen Wiedergabe überzugehen. Die INDEX-Anzeige erlischt.  PLAY oder INDEX
--	--	---



MANUELLES SUCHEN DER INDEX-MARKEN

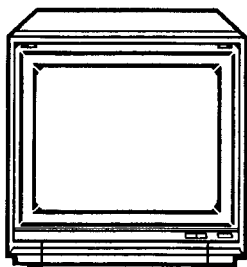
1 Drücken Sie die INDEX-Taste in der Wiedergabe- oder Stop-Funktion, um einen bestimmten Teil der INDEX-Marken zu überspringen. Die INDEX-Anzeige leuchtet auf.  INDEX	2 Wählen Sie über das 10er Tastaturfeld die Nummer der INDEX-Marke, die Sie erreichen wollen, oder drücken Sie sooft wie nötig die CHANNEL ▲-Taste.  Beispiel: Möchten Sie von der momentanen Bandposition die dritte Aufnahme erreichen, so drücken Sie die CHANNEL ▲-Taste dreimal oder nacheinander die Tasten 0 und dann 3.	3 Drücken Sie die F.FWD-Taste (schneller Vorlauf) oder die REW-Taste (schneller Rücklauf). Die zwischen der momentanen Position und der eingegebenen Nummer liegenden INDEX-Marken werden übersprungen. Nach Erreichen der Nummer erlischt die INDEX-Anzeige und das Gerät schaltet auf normale Wiedergabe.  REW oder F.FWD
--	--	---

- Hinweise :**
- Eine zu sehr an den Bandanfang gesetzte INDEX-Marke kann evtl. von dem System nicht gefunden werden.
 - Während des INDEX-Suchlaufs kann es zu leichten Verschiebungen der Stop- und Wiedergabe-position kommen.
 - Bei Verwendung von alten und abgenutzten Bändern kann es zu Fehlfunktionen kommen.

AUFNAHME VON LAUFENDEN TV-SENDUNGEN

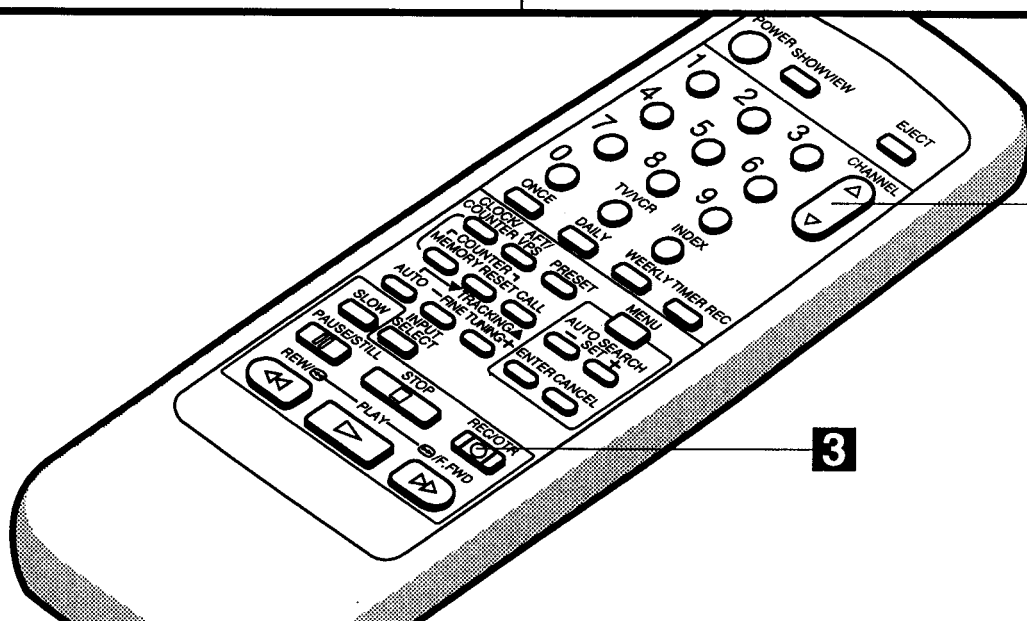
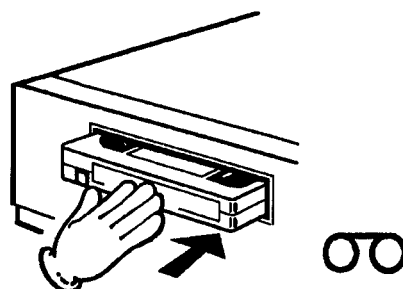
AUFNEHMEN DES GERADE EINGESCHALTETEN TV-PROGRAMMS

Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am FS.



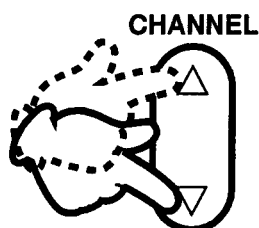
1

Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löscheschutzlasche ein. (Der VCR schaltet sich automatisch ein.)



2

Wählen Sie das Programm, das Sie aufnehmen möchten.



CH 29

3

Drücken Sie die REC/OTR-Taste, um die Aufnahme zu starten.

REC/OTR



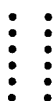
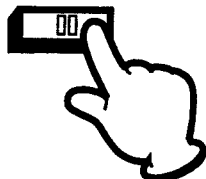
Die Aufnahme Anzeige auf dem Display erscheint.

Hinweis: Da Ihr VCR über einen eigenen TV-Tuner verfügt, ist es nicht notwendig, während einer Aufnahme den Fernseher eingeschaltet zu lassen.
Der Fernseher kann lediglich dazu dienen, die genaue Einstellung des Programms zu überprüfen oder die Aufnahme zu überwachen.

KURZZEITIGES UNTERBRECHEN DER AUFNAHME

Für kurze Unterbrechungen der Aufnahme drücken Sie die PAUSE/STILL-Taste. Drücken Sie die Taste erneut, wenn Sie mit der Aufnahme fortfahren möchten.

PAUSE/STILL



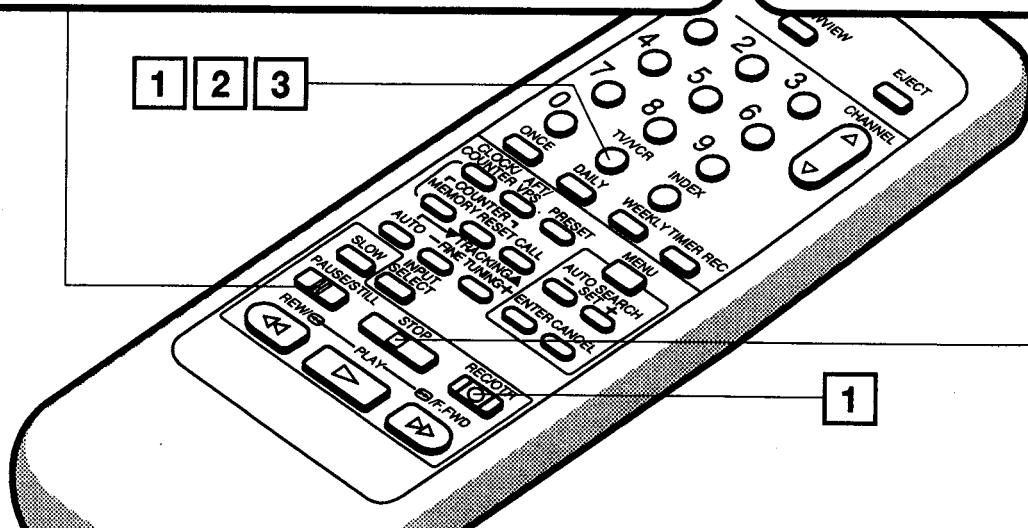
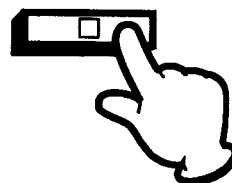
Achtung:

Eine Sicherheitsschaltung bewirkt ein automatisches Abschalten der Pausenfunktion nach 5 Minuten und der VCR schaltet die Aufnahme-funktion aus.

BEENDEN DER AUFNAHME

Stoppen der Aufnahme. Drücken Sie die STOP-Taste.

STOP

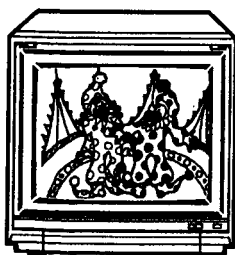


Bei Euro-AV-Kabelverbindung.

AUFNAHME EINES PROGRAMMS WÄHREND SIE EIN ANDERES SEHEN

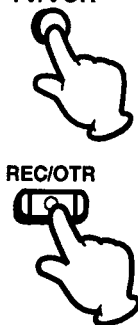
1

Stellen Sie den TV/VCR-Wahl-schalter auf Pos. VCR, und starten Sie die Aufnahme am Videorecorder.



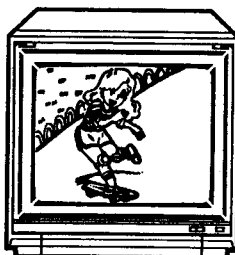
TV/VCR

REC/OTR



2

Stellen Sie den TV/VCR-Wahl-schalter auf Pos. TV, und wählen Sie den TV-Kanal des gewünschten Programms.

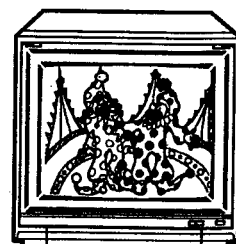


TV/VCR



3

Zur Überprüfung des in der Aufnahme befindlichen Videoprogramms, schalten Sie den TV/VCR-Wahlschalter auf Pos. VCR.



TV/VCR



Automatische Bandrückspulung bei Aufnahmefunktion

Nach Erreichen des Bandendes wird das Band automatisch an den Anfang zurückgespult (außer bei Sofortaufnahme (OTR) und Timer-Aufnahmen). Die Cassette wird automatisch ausgeworfen und es erfolgt eine automatische Abschaltung.

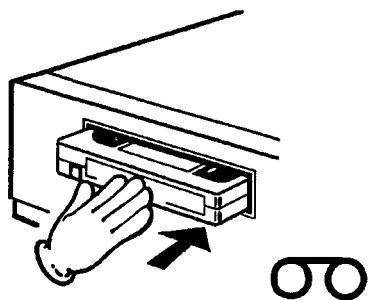
AUFNAHME LAUFENDER TV-SENDUNGEN MIT EINSTELLBARER ZEITBEGRENZUNG(OTR)

Ermöglicht das sofortige Aufnehmen eines Fernsehprogramms im Moment der Übertragung.

Beispiel: Sofortaufnahme von 30 Minuten Dauer.

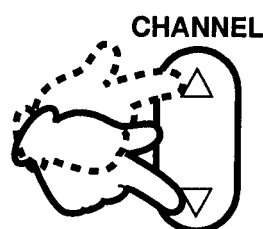
1

Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löschschutzlasche ein.

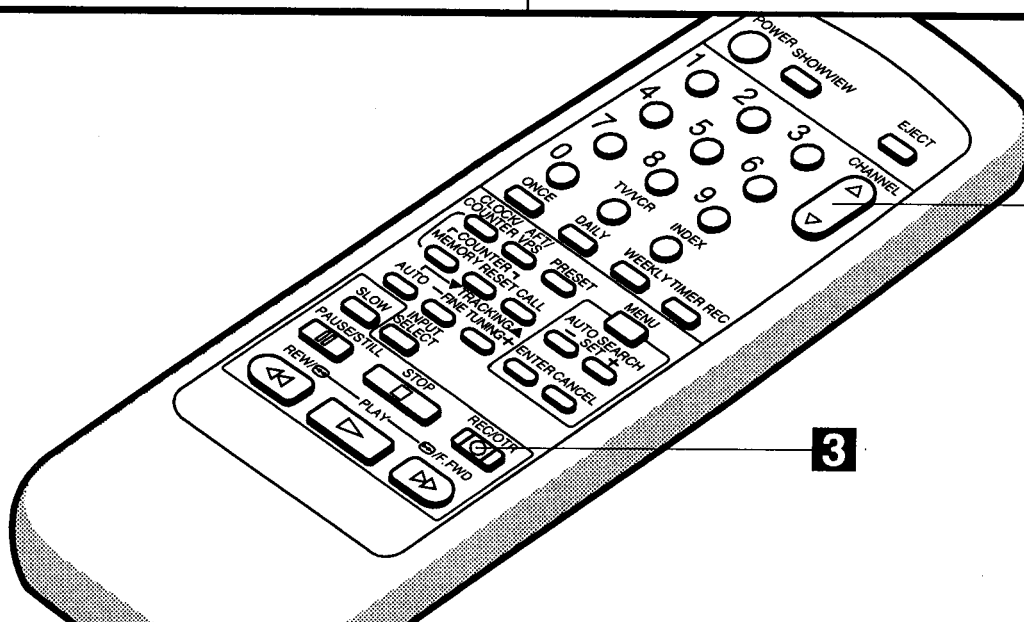


2

Wählen Sie das Programm.



CH 29



3

Drücken Sie die REC/OTR-Taste zweimal. Die Aufnahme startet und schaltet nach 30 Minuten wieder ab. Jedes weitere Antippen der REC/OTR-Taste ist ein weiterer Aufnahmeschritt. Die maximale Aufnahmedauer beträgt 4 Stunden.

REC/OTR



0:30 OTR

Drücken Sie die REC/OTR-Taste während des Sofortaufnahmestatus, wird die Aufnahmedauer auf die nebenstehenden jeweiligen Zeitabschnitte aufgerundet.

Drücken	Aufnahmezeit
1 x	bis Bandende
2 x	0:30
3 x	1:00
4 x	1:30
5 x	2:00
6 x	3:00
7 x	4:00

Hinweise: • Während der Sofortaufnahme sind die Funktionen Rücklauf, Vorlauf, Stop nicht möglich.

- Erreicht das Band während der Restlaufzeit das Bandende, erfolgt keine Rückspulung, sondern der VCR wird autom. ausgeschaltet.

Verlängern der Aufnahmezeit

Drücken Sie die REC/OTR-Taste, bis die gewünschte Zeit auf dem Display erscheint.

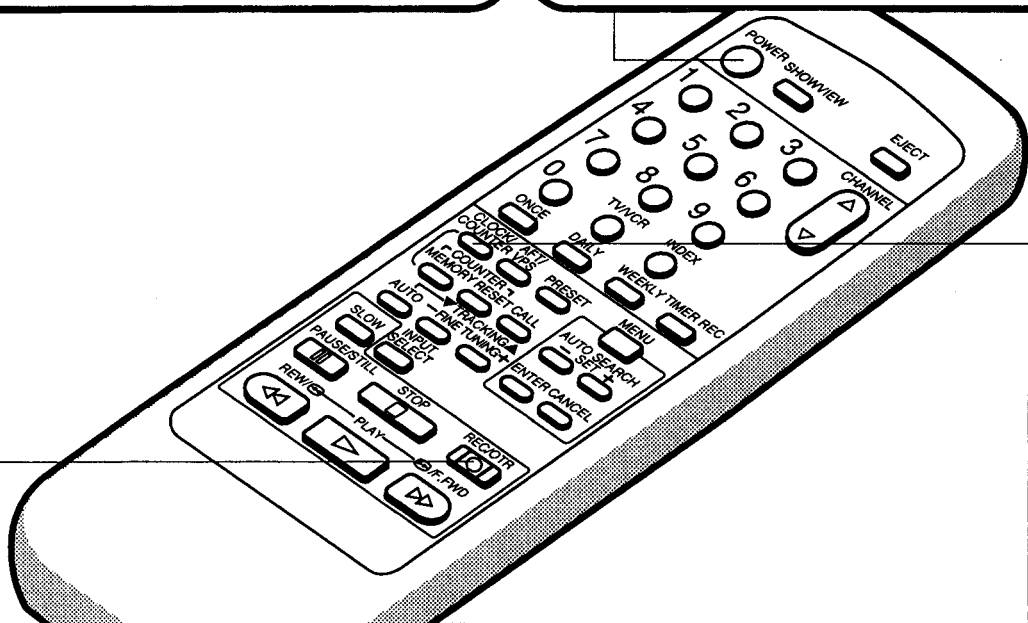
REC/OTR



Beenden der Aufnahme

Drücken Sie die POWER-Taste. (Nach 8-maligem Drücken der REC/OTR-Taste wird auf Normalaufnahme zurückgeschaltet. Danach kann auch wieder die STOP-Taste betätigt werden.)

POWER



Überprüfen der gegenwärtigen Zeit

Drücken Sie die CLOCK/COUNTER-Taste einmal, erscheint die Uhrzeit auf der Anzeige. Drücken Sie die Taste zweimal, erscheint das Bandzählwerk. Drücken Sie die Taste dreimal, erscheint wieder die Aufnahmezeit.

CLOCK/
COUNTER



ÜBERSICHT DER SHOWVIEW-LEITZAHLEN

LEIT-ZAHLEN	PROGRAMM-PLATZ	SENDER	LEIT-ZAHLEN	PROGRAMM-PLATZ	SENDER
001		ARD	080		ARD - ORB
002		ZDF	081		ARD - MDR
003		ARD (RADIO BREMEN)	082		ARD - NR
004		RTL PLUS INTERNATIONAL	083		ARD - SWF
005		SAT 1	084		ARD - WDR
006		PRO 7	085		ARD - SDR
007		NTV	086		ARD - SR
008		KABELKANAL	087		ARD - BR
009		RTL 2	088		NEDERLAND 1
010		ARTE - FRANCE	089		NEDERLAND 2
011		VOX	090		NEDERLAND 3
012		DEUTSCHES SPORT FERN	091		DANEMARK 1
013		EURONEWS	092		DANEMARK 2
014		AUSTRIA 1	093		FRANCE 1
015		AUSTRIA 2	094		FRANCE 2
016		SWISS TV (FRENCH)	095		FRANCE 3
017		WDR	096		BELGIUM / FLAMISH 1
018		BAYERN 3 / BR	097		BELGIUM / FLAMISH 2
019		NDR NATIONAL / (SCHLESW.-H)	098		BELGIUM / FRENCH 1
020		NDR (HAMBURG)	099		BELGIUM / FRENCH 2
021		NDR (NIEDER)	101		SKY ONE
022		NDR (MECKLEN)	102		SKY NEWS
023		SWISS TV (ITALIAN)	103		SKY MOVIES
024		SWISS TV (GERMAN)	104		THE MOVIE CHANNEL
025		NDR (BREMEN)	105		SKY SPORT
026		HESSEN 3	106		NICKELODEON / VH-1 GERMANY
027		BERLIN 1	107		EUROSPORT
029		SWF NATIONAL / (BADEN)	108		GALAVISION
030		SWF (RHEIN)	109		MTV EUROPE
031		SWF (SAARLAND)	110		CHILDREN'S CHANNEL / THE FAMILY CHANNEL
032		MDR NATIONAL / (SACHSEN)	111		SKY MOVIES GOLD
033		MDR	112		BBC WORLD SERVICE
034		MDR (THÜRINGEN)	113		RTL 4
035		ORB FERNSEHEN BRANDENBRG	114		FILMNET+
036		SENDES FREIES BERLIN	117		PREMIERE
037		RTF (LETZEBURG)	118		3 SAT
038		IA	121		VIVA
039		S+ (GERMAN SWISS 2)	122		TELECLUB
040		TURKISH TELEVISION	124		DISCOVERY
041		FERNSEHEN AUS BERLIN	125		BRAVO / ADULT CHANNEL
042		KABEL LUDWIGSHAFEN	126		CNN
043		THEATERKANAL	131		RAI 1
044		TV WEISS - BLAU	133		TV5 EUROPE
045		OFFENER KANAL	134		TVE INTERNATIONAL
046		TURKISCHES DEUT FERN	144		SUPERCHANNEL
047		MISCHKANAL	149		TNT / CARTOON NETWORK
048		SLOVENIA 1	158		CANAL+
049		SLOVENIA 2	159		M6
050		TMC	160		QVC
051		SPREEKANAL	161		UK LIVING
051		TV MUNICH	162		VIDEO HITS ONE / VH-1
052		AFN	179		SUPER RTL
053		RTL HEI - ELEI	180		DEUTSCHE WELLE
054		HH - 1	181		VIVA 2
075		RTL TV	182		KABEL EINS / KABEL PLUS
078		TSA	183		BBC PRIME
079		ARD - SFB			

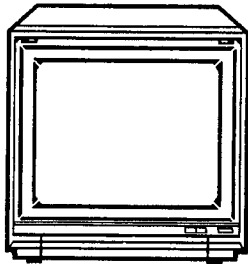
Hinweis: Diese Liste ist nicht verbindlich und kann sich ändern. Die aktuelle Liste entnehmen Sie einer TV-Programmzeitschrift mit SHOWVIEW Nummernangabe.

LEITZAHL MANUELL EINGEBEN

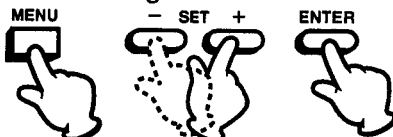
ATS ordnet jedem Fernsehprogramm mit VPS/PDC Code bereits die ShowView-Leitzahl zu. Fehlt jedoch eine Leitzahl - für Sie erkennbar wenn der Sender keine Kurzbezeichnung(z.B. 2 ZDF) im Bildschirm anzeigt - muß sie manuell hinzugefügt werden. Die Leitzahlen sind immer einstellig, also z.B. 1 usw., einzugeben.

Beispiel: Sie haben ZDF auf Programmplatz 2 gespeichert, die ShowView-Leitzahl ist 2, Sie müssen folgendes tun.

Schalten Sie Ihren FS ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am FS.

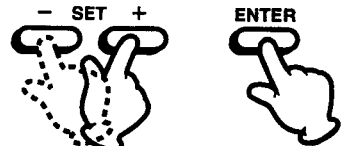


1 MENU-Taste drücken. Mit den -/+ SET-Tasten die Position LEITZAHL EINSTELLEN (=Sender-Kennzahl) wählen und mit ENTER bestätigen.

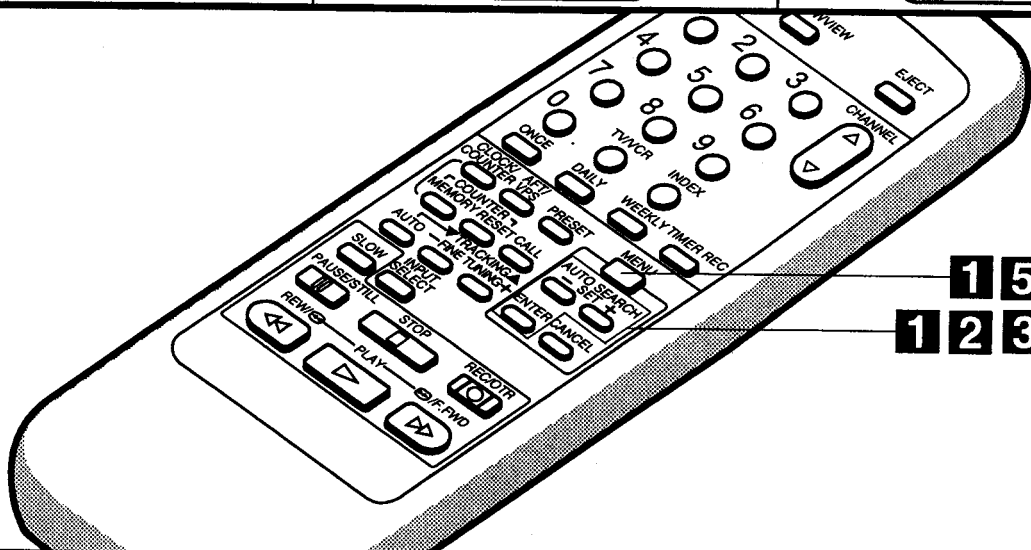


■ SPRACHE / LANGUAGE / LINGUA
■ ATS(AUTO SPEICHERUNG)
■ UHR EINSTELLEN
■ TIMER REC SET
■ WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
■ LEITZAHL EINSTELLEN
DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

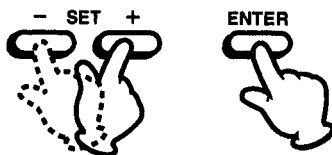
2 Mit den -/+ SET-Tasten oder mit den Zifferntasten die Leitzahl einstellen und mit ENTER bestätigen.



SV VCR
LEITZAHL KA
- 2 - 2
ZDF
DRUECKE: +/-/ZAHLENCODE
ENTER/MENU(ENDE)

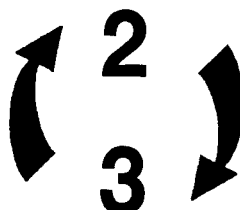


3 Mit den -/+ SET-Tasten oder mit den Zifferntasten die Programmnummer wählen und mit Enter bestätigen.

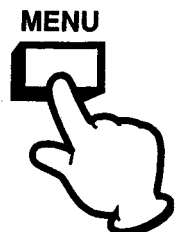


SV VCR
LEITZAHL KA
2 - 2 -
ZDF
DRUECKE: +/-/ZAHLENCODE
ENTER/MENU(ENDE)

4 Sie können die Leitzahlen natürlich auch in beliebiger Reihenfolge den Programmnummern zuordnen. Befolgen Sie dazu die Punkte **2** und **3**.



5 Zweimaliges Drücken der MENU-Taste schaltet auf das Fernsehbild zurück.

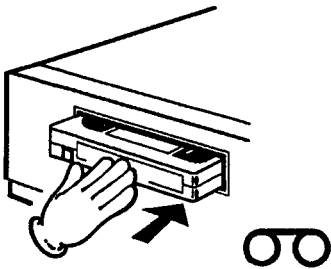


Hinweis: Achten Sie darauf, dieselben Programmplatz-Nummern einzugeben, wie Sie sie bereits bei der Einspeicherung der Sender vergeben haben.

ON-SCREEN TIMERAUFNAHMEN MIT SHOWVIEW

Nehmen Sie eine TV-Programmzeitschrift mit SHOWVIEW Nummern. Wählen Sie eine Fernsehsendung aus, die Sie aufnehmen wollen. Die SHOWVIEW-Nummer finden Sie neben der ausgedruckten Sendung.

1 Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen. Vergewissern Sie sich, daß Uhrzeit und Datum stimmen.



2 SHOWVIEW-Taste drücken.

SHOWVIEW

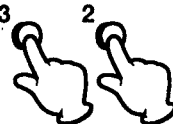


SHOWVIEW NR. [display icon]

DRUECKE: ZAHLENCODE ONCE/WEEKLY/DAILY

Hinweis: Jeder Programmschritt muß innerhalb 1 Minute erledigt sein, anderenfalls sind Sie aus dem Programm draußen und müssen von vorn beginnen.

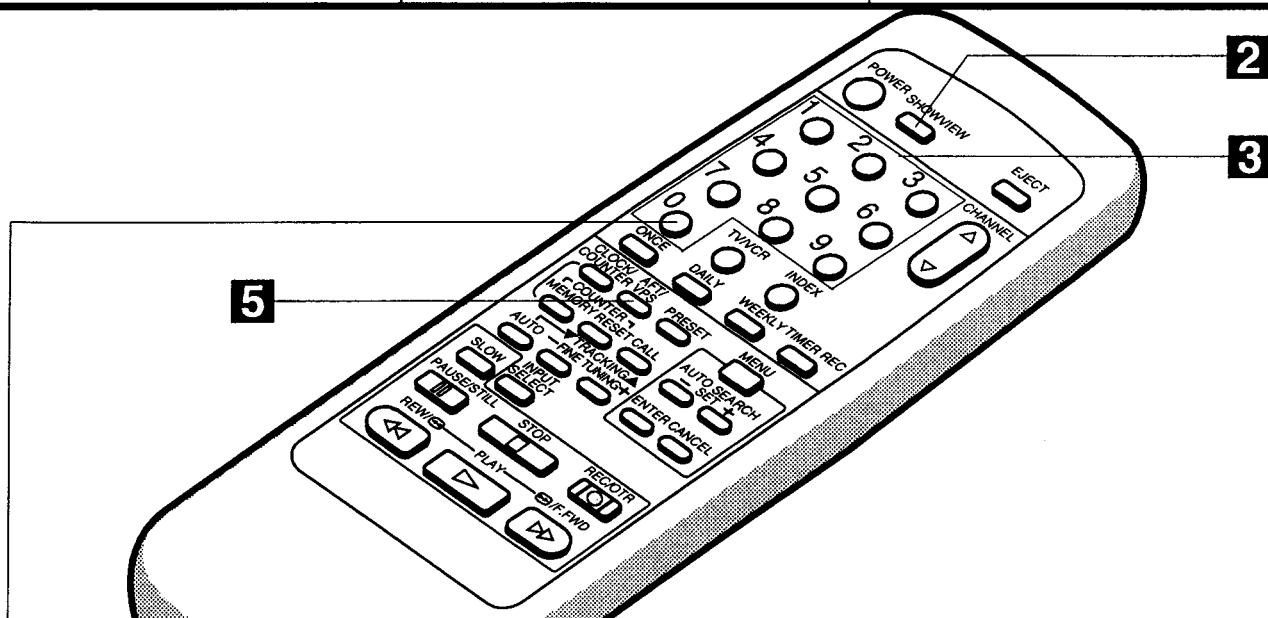
3 Geben Sie die SHOWVIEW-Nummer ein.



SHOWVIEW NR. 32774 [display icon]

DRUECKE: ZAHLENCODE ONCE/WEEKLY/DAILY

• Bei Fehleingabe die Löschtaste (Cancel) drücken und Nummer erneut eingeben.



Verlängerung der SHOWVIEW TIMER AUFNAHMEN

Sie können die Aufnahme-Endzeit durch Drücken der Taste "0" verlängern. Durch einmaliges Antippen der 0-Taste wird die Aufnahme-Endzeit auf 30 Minuten verlängert. Jedes weitere Antippen der 0-Taste ist ein weiterer Verlängerungsschritt. Die maximale Verlängerungsdauer beträgt 4 Stunden.

- Schalten Sie VPS aus, wenn Sie verlängern wollen.



SHOWVIEW NR. 327741029			
DATUM		VPS	
15(01)		AUS	
START	ENDE	KA	
17:30	18:30	7 ARTE	
DRUECKE: 0 (ZUGABE)			
VPS			
SHOWVIEW (ENDE)			

5 VPS entweder ein - oder ausschalten. (Siehe Seite 32)

AFT/VPS



SHOWVIEW NR. 327741029			
DATUM		VPS	
15(01)		EIN	
START	ENDE	KA	
17:30	18:00	7 ARTE	
DRUECKE: 0 (ZUGABE)			
VPS			
SHOWVIEW (ENDE)			

Hinweis: Der eingebaute Timer speichert bis zu 8 Programme. Falls die Anzeige "PROGRAMM VOLL" auf der Bildschirm-Anzeige erscheint, sind alle 8 Programme belegt. Löschen Sie unerwünschte Programme im Timer-Speicher.

SHOWVIEW ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

4 Für die einmalige Aufzeichnung einer Sendung drücken Sie die ONCE-Taste. Auf der Bildschirm Anzeige sehen Sie die Zeiten Aufnahme-Start, Aufnahme-Ende, den Programmplatz, den Tag und die Woche.

ONCE



SHOWVIEW NR. 327741029			
DATUM			VPS
15(DI)			EIN
START	ENDE	KA	
17:30	18:00	7	ARTE
DRUECKE: 0		(ZUGABE)	
VPS			
SHOWVIEW (ENDE)			

Für tägliche Aufnahme-Serien drücken Sie die DAILY-Taste.

MO - FR = 1X
MO - SA = 2X
SO - SA = 3X

Drücken

DAILY



SHOWVIEW NR. 327741029			
DATUM			VPS
MO-FR			EIN
START	ENDE	KA	
17:30	18:00	7	ARTE
DRUECKE: DAILY		(WAEHLE)	
0		(ZUGABE)	
VPS			
SHOWVIEW (ENDE)			

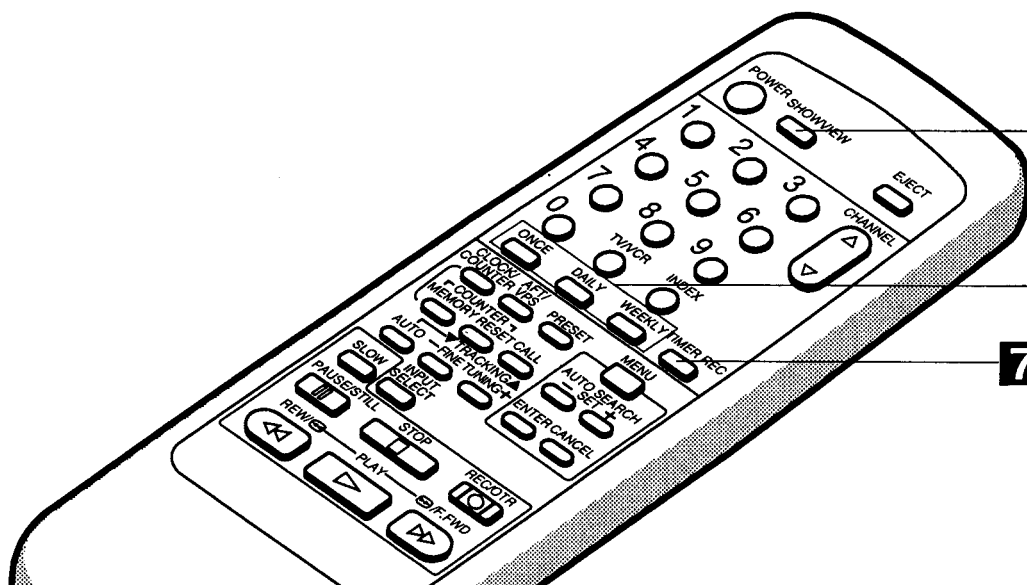
FÜR DIE AUFNAHMEN VON WOCHEN-SERIEN

Gibt Ihnen die Möglichkeit, wöchentlich an einem bestimmten Tag zur gleichen Zeit aufzunehmen.

WEEKLY



SHOWVIEW NR. 327741029			
DATUM			VPS
WO-MI			EIN
START	ENDE	KA	
17:30	18:00	7	ARTE
DRUECKE: 0		(ZUGABE)	
VPS			
SHOWVIEW (ENDE)			



6 SHOWVIEW-Taste drücken, um zur normalen Bildschirm-Anzeige zurückzuschalten. Zur Eingabe anderer Programme wiederholen Sie die Punkte **2 - 6**.

SHOWVIEW



7 Haben Sie sämtliche gewünschte Programme eingegeben, drücken Sie die TIMER REC-Taste, um den Timer in Bereitschaft zu setzen.

TIMER REC



Hinweis: Möchten Sie, bevor die erste Timer-Aufnahme beginnt, den Recorder nochmal benutzen, ist der TIMER REC-Modus auszuschalten. Sie können dann normal aufnehmen oder wiedergeben. Doch vergessen Sie nachher nicht, TIMER-REC wieder einzuschalten, da sonst keine Timer-Aufnahmen gemacht werden können.

ON-SCREEN TIMERAUFNAHME

Mit der Fernbedienung kann das autom. Aufnehmen von 8 Sendungen innerhalb von 1 Monat programmiert werden. Die Einstellungen werden auf dem FS-Bildschirm angezeigt.

Beispiel: Einstellen der Timeraufnahme, für den 1. Tag, Programm 29, 13:00-14:30 auf Programmplatz 1 (VPS: Einschalten).

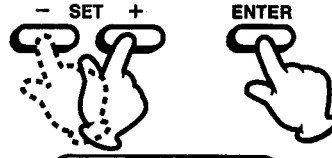
1 • Setzen Sie eine Cassette mit intakter Löschschutzlasche ein.
• Überprüfen Sie, ob die korrekte Tageszeit angezeigt wird.

MENU-Taste drücken.



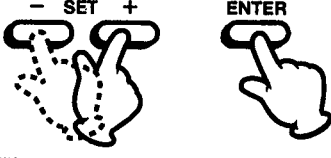
■ SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 ■ UHR EINSTELLEN
 ■ TIMER REC SET
 ■ WIEDERHOLUNG EIN/AUS
 ■ LEITZAHL EINSTELLEN
 DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

2 Mit den -/+ SET-Tasten auf Position TIMER REC SET schalten und mit ENTER bestätigen.

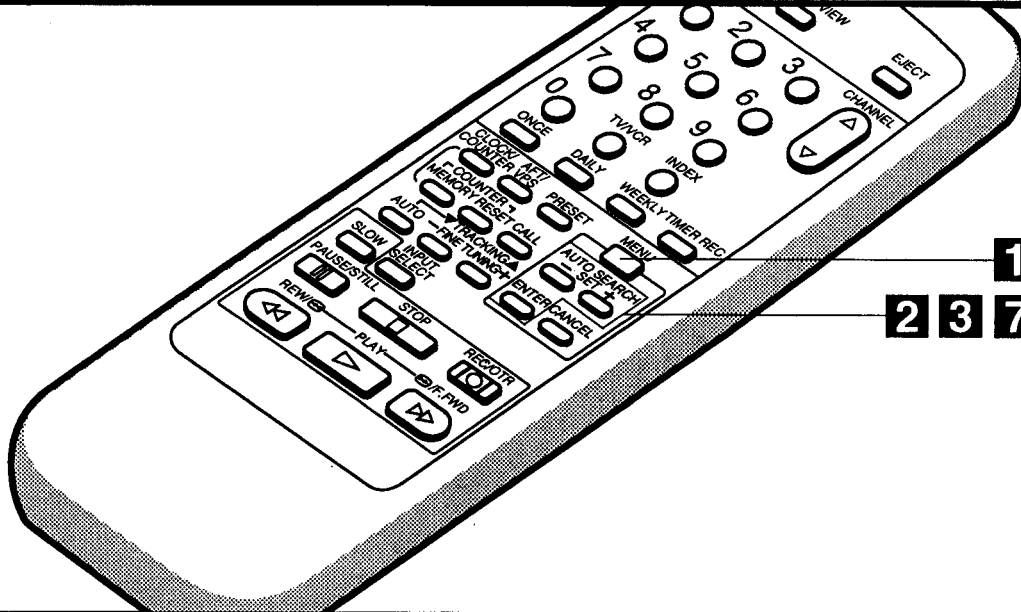


■ SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 ■ UHR EINSTELLEN
 ■ TIMER REC SET
 ■ WIEDERHOLUNG EIN/AUS
 ■ LEITZAHL EINSTELLEN
 DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

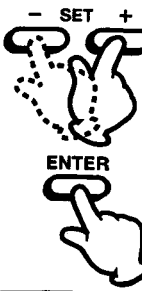
3 Mit den -/+ SET-Tasten den Timerprogrammplatz wählen und mit ENTER bestätigen.



TIMER PROGRAMMPLATZ
 PROGRAMM 1
 PROGRAMM 2
 DRUECKE: +/-/ENTER/MENU
Hinweis: Ein bereits belegter Timerprogrammplatz kann einfach überschrieben werden. (Löschen-siehe S. 29)

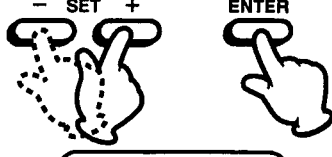


7 Mit den -/+ SET-Tasten die Minuten der Startzeit einstellen und mit ENTER bestätigen. (Antippen der Tasten bewirkt Minutensprünge, permanentes Drücken 10-Minutensprünge).



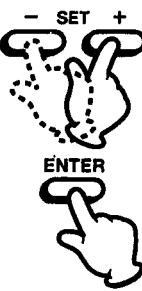
DATUM 1(MI) VPS EIN
 START ENDE KA
 13:00 -- --
 DRUECKE: VPS +/- (START ZEIT)
 MENU (AUSGANG)

8 Mit den -/+ SET-Tasten die Stunden der Ausschaltzeit einstellen und mit ENTER bestätigen.



DATUM 1(MI) VPS EIN
 START ENDE KA
 13:00 14:00 --
 DRUECKE: VPS +/- (END ZEIT)
 MENU (AUSGANG)

9 Mit den -/+ SET-Tasten die Minuten der Ausschaltzeit einstellen und mit ENTER bestätigen. (Antippen der Tasten bewirkt Minutensprünge, permanentes Drücken 10-Minutensprünge).

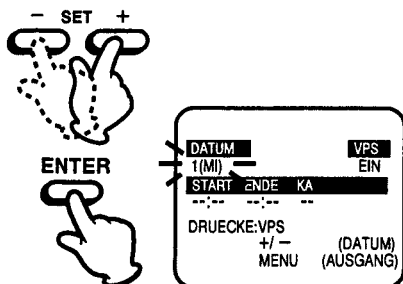


DATUM 1(MI) VPS EIN
 START ENDE KA
 13:00 14:30 --
 DRUECKE: VPS +/- (END ZEIT)
 MENU (AUSGANG)

Hinweise:

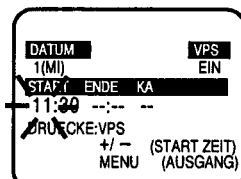
- Im Falle einer Stromunterbrechung bleiben die Daten der autom. Aufnahme für ca. 30 Min gespeichert. Die Uhr läuft auch solange weiter. Danach werden die Daten gelöscht. Nach Wiedereinschalten der Stromzufuhr blinkt die Zeitanzeige und signalisiert dadurch, daß die Zeit- und Aufnahmeprogrammierung erneut erfolgen muß.
- Falls ein Programmschritt nicht innerhalb von 60 Sekunden vollzogen wird, schaltet der TV auf normales Fernsehbild zurück. Sie müssen die Programmierung erneut starten.

4 Mit den -/+ SET-Tasten den gewünschten Tag einstellen und mit ENTER bestätigen.

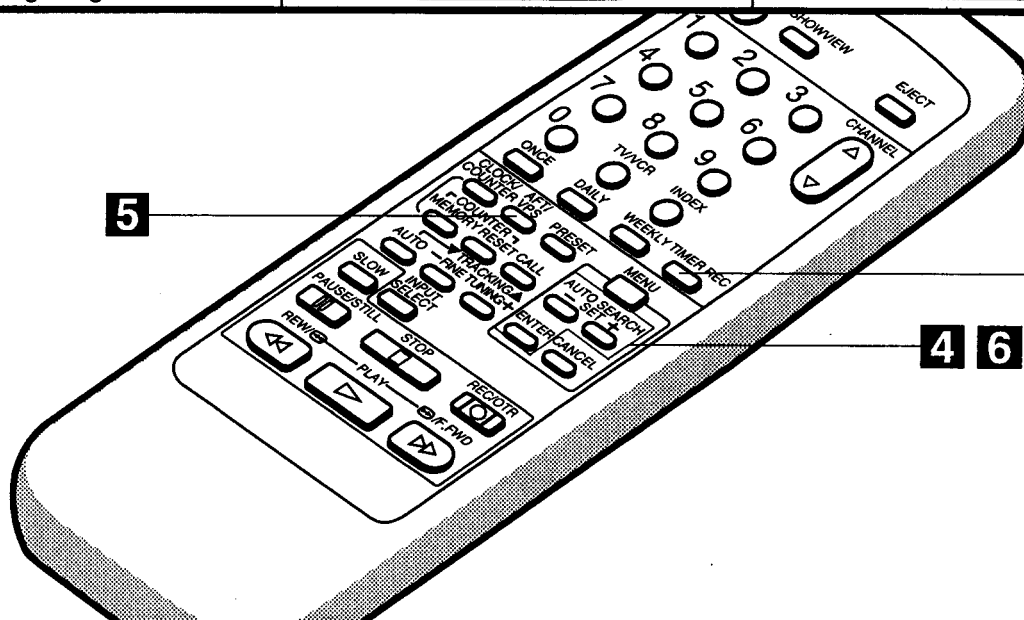
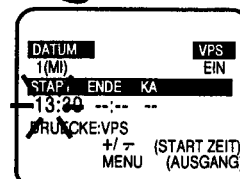
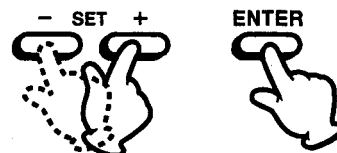


Nach der Einstellung des Datums wird der entsprechende Wochentag automatisch angezeigt.

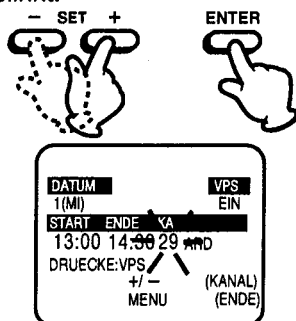
5 VPS entweder ein - oder ausschalten. (Siehe Seite 32)



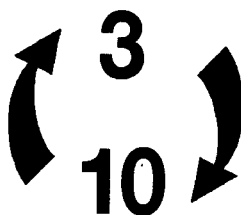
6 Mit den -/+ SET-Tasten die Stunden der Startzeit einstellen und mit ENTER bestätigen.



10 Wählen Sie mit den -/+ SET-Tasten das Programm 29, "29" blinkt. Speichern und Weiterschalten durch Taste [ENTER]. Die 2. Zeile blinkt.



11 Zum Einstellen und Speichern weiterer Timerprogrammierungen verfahren Sie wie ab 3.



12 Drücken Sie die TIMER-REC-Taste. Der VCR schaltet sich jetzt autom. aus und die Aufnahmebereitschaft ein. Achten Sie darauf, daß eine Cassette eingesetzt ist. Falls jetzt keine Cassette eingesetzt ist blinkt die Anzeige .

TIMER REC



Hinweise:

- Beim automatischen Aufnehmen von einem externen Gerät gehen Sie wie folgt vor: Während noch die Ziffern des Programms blinken, drücken Sie die -/+ SET-Tasten, bis "EING" angezeigt wird.
- Ist der Bandvorrat zu Ende bevor die Zeit der automatischen Aufnahme abläuft, blinkt die TIMER REC Anzeige. Programmtasten und Bildschirmanzeigen funktionieren nicht, bis Sie mit der TIMER REC-Taste den Timer ausschalten.

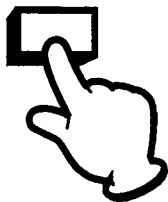
ANDERE FUNKTIONEN DER ON-SCREEN TIMERAUFNAHME

PROGRAMMIERUNGEN ABFRAGEN

(nur möglich, wenn vorher die autom. Aufnahmebereitschaft durch die Taste [TIMER REC] ausgeschaltet wurde!)

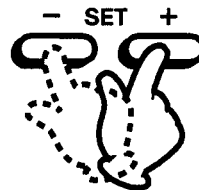
1 MENU-Taste drücken.

MENU



- SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 - LINGUA/LENGUA
 - ATS(AUTO SPEICHERUNG)
 - UHR EINSTELLEN
 - TIMER REC SET
 - WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
 - LEITZAHL EINSTELLEN
- DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

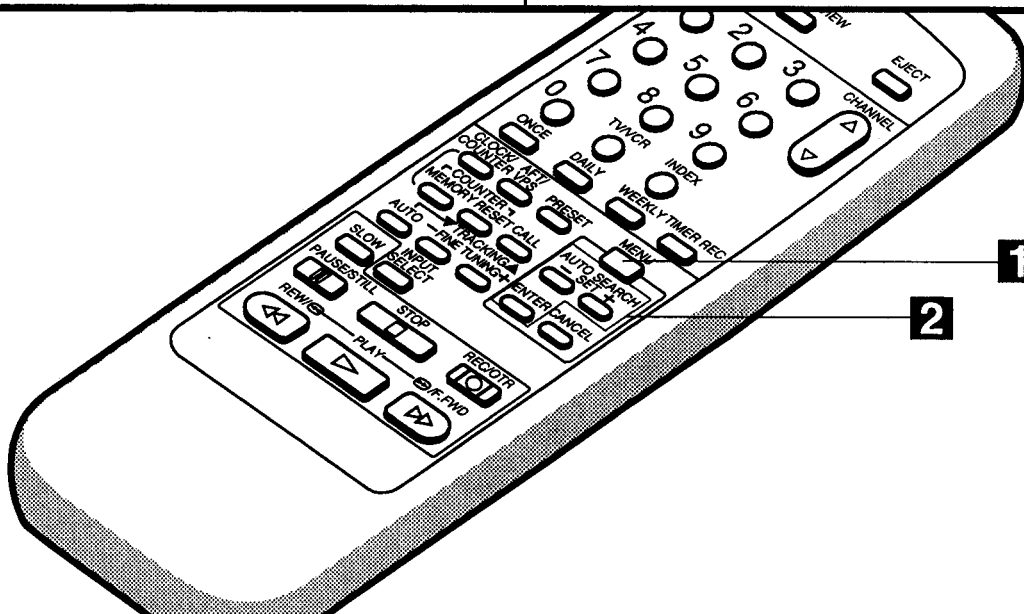
2 Einstellen TIMER REC SET durch die -/+ SET-Tasten. Speichern und weiterschalten durch Taste [ENTER].



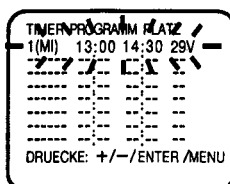
ENTER



- SPRACHE /LANGUAGE/LANGUAGE
 - LINGUA/LENGUA
 - ATS(AUTO SPEICHERUNG)
 - UHR EINSTELLEN
 - TIMER REC SET
 - WIEDERHOLUNG EIN ▶ AUS
 - LEITZAHL EINSTELLEN
- DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

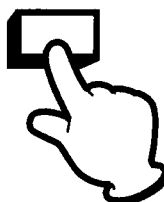


3 Alle Daten der 8 autom. aufzunehmenden Sendungen werden auf dem BS angezeigt.



4 Durch zweimaliges Drücken der MENU-Taste zum Normalbetrieb zurückkehren.

MENU



PROGRAMMIERUNGEN LÖSCHEN ODER ÄNDERN

(nur möglich, wenn vorher die autom. Aufnahmebereitschaft durch die Taste [TIMER REC] ausgeschaltet wurde!)

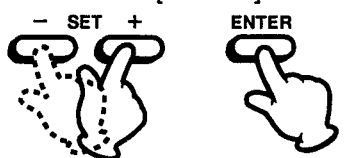
1 MENU-Taste drücken.



- SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE /LINGUA/LENGUA
- ATS(AUTO SPEICHERUNG)
- UHR EINSTELLEN
- TIMER REC SET
- WIEDERHOLUNG EIN ► AUS
- LEITZAHL EINSTELLEN

DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

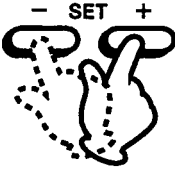
2 Einstellen TIMER REC SET durch die +/- SET-Tasten. Speichern und weiter-schalten durch Taste [ENTER].



- SPRACHE /LANGUE/LANGUAGE /LINGUA/LENGUA
- ATS(AUTO SPEICHERUNG)
- UHR EINSTELLEN
- TIMER REC SET
- WIEDERHOLUNG EIN ► AUS
- LEITZAHL EINSTELLEN

DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

3 Mit den +/- SET-Tasten das zu löschende Timerprogramm anwählen.

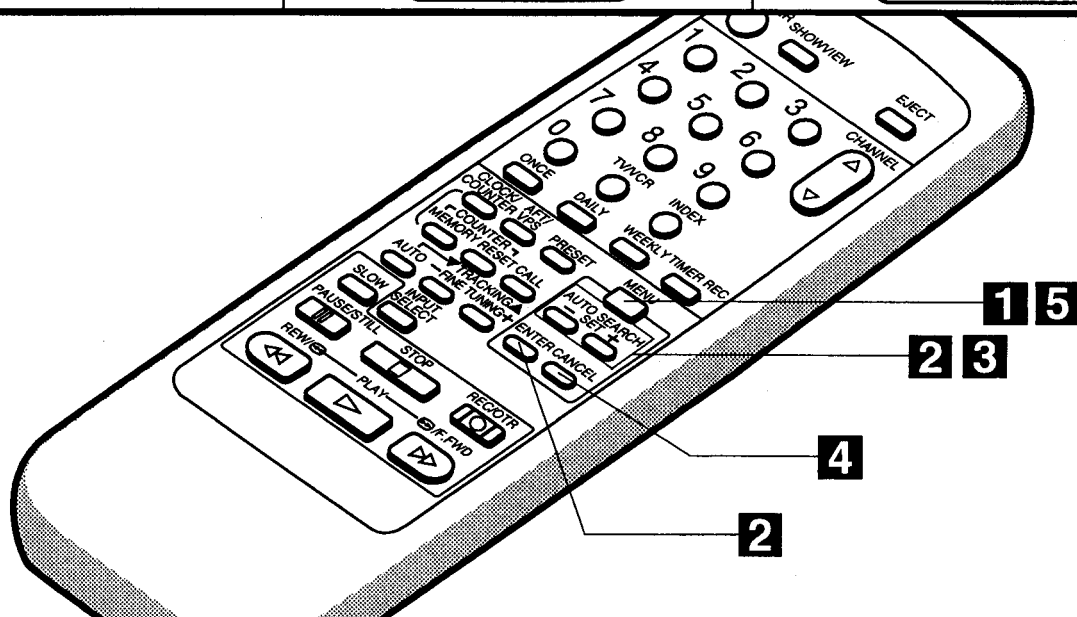


TIMERPROGRAMM PLATZ

1(M) 13:00 14:30 29V

---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---

DRUECKE: +/-/ENTER/MENU



4 Löschen dieser Zeile (Programmierung) durch Taste [CANCEL]. Der angewählte Programmplatz wird gelöscht.



TIMER PROGRAMM PLATZ

1(M) 13:00 14:30 29V

---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---
---	---	---	---

DRUECKE: +/-/ENTER/MENU

5 Durch zweimaliges Drücken der MENU-Taste zum Normalbetrieb zurückkehren.

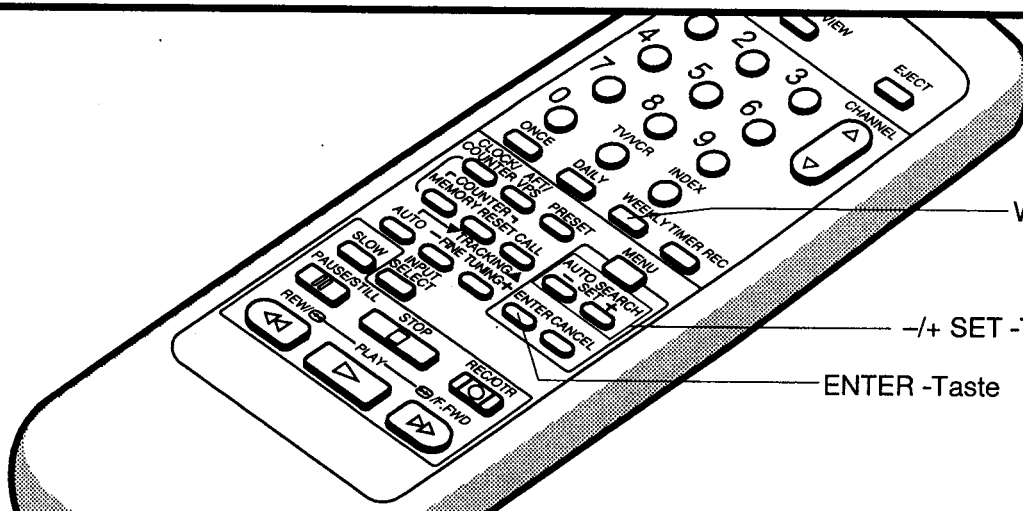
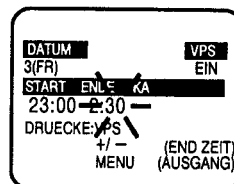
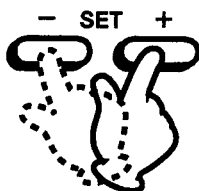


ANDERE FUNKTIONEN DER ON-SCREEN TIMERAUFNAHME (FORTSETZUNG)

Autom. Aufzeichnung eines Films um Mitternacht

- Es ist kein Problem, das Timerprogramm über den Tageswechsel hinaus zu programmieren.
z.B: FILM 23:00 (Freitag) - 2:30 (Sonnabend)

Programmieren wie auf S. 26 und 27 angegeben. Als Tag den Freitag und als Startzeit 23:00 Uhr eingeben und als Endzeit 2:30 Uhr. Der Sonnabend braucht dabei nicht berücksichtigt zu werden!

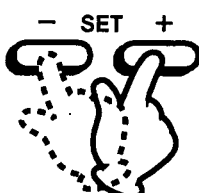


Autom. Aufnahmen "Jede Woche"

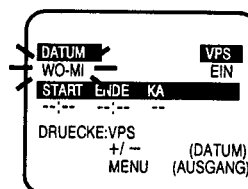
- Aufzeichnen eines TV-Programms jede Woche zur gleichen Zeit.

Zum Programmieren verfahren Sie wie auf Seite 26-27 angegeben. Bei Schritt **4** drücken Sie die WEEKLY-Taste und dann die [SET+]-Tasten sooft antippen, bis der gewünschte Tag und das Symbol WO-MI(z.B.) auf dem BS erscheint. Dann, nach dem Speichern durch Taste [ENTER], weiter von **5** bis **10** auf den Seiten 26 und 27.

WEEKLY



ENTER



- Hinweise:**
- Die Aufnahmen "JEDEN TAG" oder "JEDE WOCHE" wiederholen sich täglich oder wöchentlich. Es sei denn, die Eingaben werden vorher gelöscht oder das Band ist zu Ende.
 - Bei allen diesen autom. Aufnahmearten wird bei Bandende nicht autom. zurückgespult, sondern lediglich der Bandlauf autom. gestoppt.

Autom. Aufnehmen "Jeden Tag"

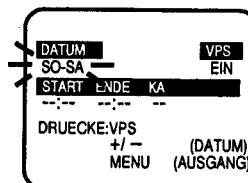
- Aufzeichnen eines TV-Programms jeden Tag zur gleichen Zeit.

Dieser VCR hat hierfür 3 Einstellmöglichkeiten: Montag-Freitag (MO-FR) oder Montag-Sonntag (MO-SA) oder Sonntag-Sonntag (SO-SA). Programmieren Sie, wie auf Seite 26-27 angegeben. Bei Schritt **4** die Taste DAILY sooft antippen, bis die gewünschten Tage auf dem BS erscheinen. Dann, nach dem Speichern durch Taste [ENTER], weiter von **5** bis **10** auf den Seiten 26 und 27.

DAILY

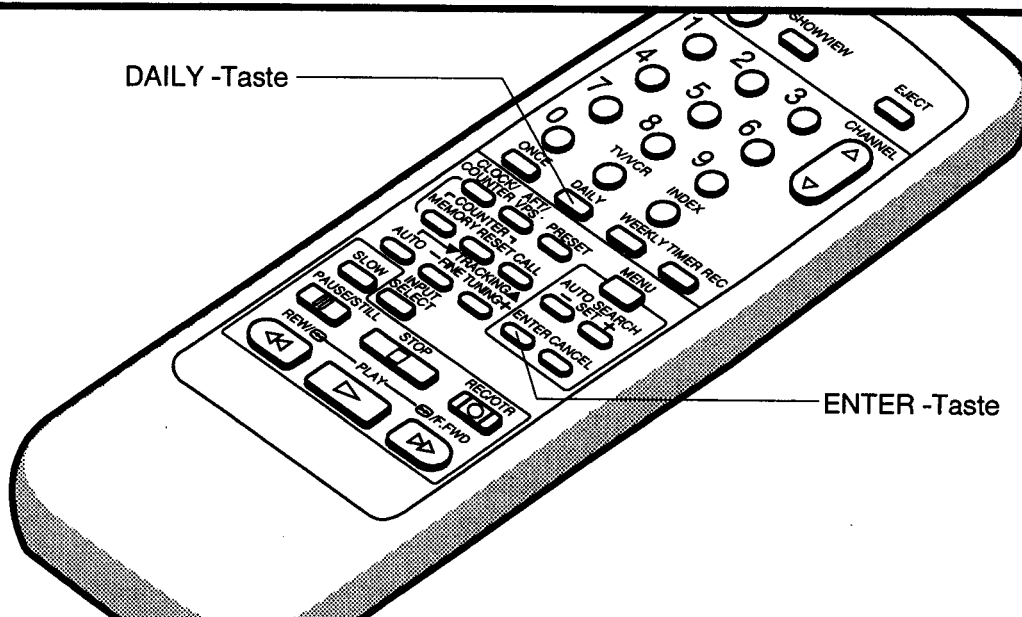


ENTER



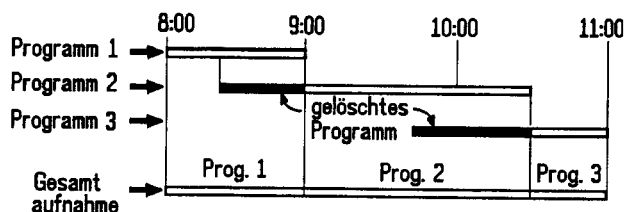
MO-FR → MO-SA → SO-SA

DAILY -Taste



ENTER -Taste

- Die programmierten Sendezeiten sollten sich nicht überlappen, weil sonst Teile der jeweils nachfolgenden Sendung nicht aufgenommen werden. Priorität hat immer die zeitlich zuerst liegende Sendung.



Details über die VPS-Funktion

Dieser VCR ist mit ein-/ausschaltbarem*Video-Programm-System VPS ausgerüstet. Haben Sie einen Sender mit VPS (s. Programm-Zeitschriften) gewählt und VPS am VCR bei der Programmierung eingeschaltet* (das VPS-Signal am Anzeigenfeld leuchtet), berücksichtigt der VCR alle Vorverlegungen, Verspätungen oder Verlängerungen der Sendung.

Ein Beispiel: Angenommen, Sie möchten eine Sportübertragung, die von 21:00 bis 23:00 Uhr ausgestrahlt werden soll, aufnehmen und programmieren das auch so ein. Nun verschiebt sich aber der Beginn der Sportübertragung auf 21:30 Uhr und verlängert sich bis 24:00 Uhr. Durch VPS wird trotzdem die ganze Übertragung aufgenommen.

Von Ihnen programmierte autom. Aufnahme:



Tatsächlich läuft die Sportübertragung aber von 21:30 bis 24:00 Uhr:



Aufzeichnung ohne VPS:



Aufzeichnung mit VPS:



Beim Programmieren müssen Sie aber bitte unbedingt folgendes beachten:

- 1.) Wochentag und Uhrzeit müssen richtig eingestellt sein.
- 2.) Die **Startzeit** muß **minutengenau** aus der Programmzeitschrift übernommen werden (nicht eine einzige Minute früher oder später), sonst wird **nicht** autom. aufgenommen!
- 3.) Wenn zusätzlich eine **2. Zeit in Klammern** angegeben ist, meist ausdrücklich als "VPS-Zeit" deklariert, nur **diese** als Startzeit eingeben.
- 4.) Als **Endzeit** gilt die Startzeit der folgenden Sendung.
- 5.) Wenn Sie die **autom. Aufnahme mehrerer direkt aufeinanderfolgender Sendungen** programmieren: **Für jede einzelne Sendung** getrennt die Start- und Endzeit eingeben ... es genügt **nicht**, nur die Startzeit der ersten und die Endzeit der letzten Sendung einzugeben (dann würde nur die erste Sendung aufgenommen), das ginge nur mit **ausgeschaltetem VPS**:

Schauen Sie bitte in ihrer Programmzeitschrift nach, welche Sender das VPS-Signal ausstrahlen. Die VPS-Anzeige am Videorecorder bedeutet noch nicht, daß der jeweilige Sender tatsächlich VPS benutzt. Schalten Sie bitte unbedingt die VPS-Funktion aus, wenn Sie mit dem Timer von einem Sender aufzeichnen wollen, der kein VPS ausstrahlt. Die Sendung wird sonst nicht komplett aufgezeichnet.

Das Ausschalten der VPS-Funktion bei VPS-Sendern ist auch sinnvoll, zumindest einfacher zu programmieren, wenn Sie mehrere direkt aufeinanderfolgende Sendungen desselben Senders aufnehmen wollen.

z.B. : um 20:00 Uhr die Tagesschau
anschließend um 20:15 Uhr einen Spielfilm und
anschließend um 21:45 Uhr Sport bis 22:45 Uhr

Mit VPS müssen Sie für jede Sendung einzeln Start- und Endzeit eingeben, aber **bei ausgeschaltetem VPS** genügt die Eingabe von:

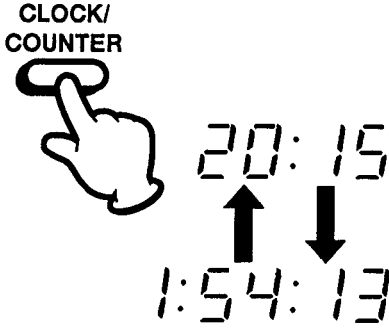
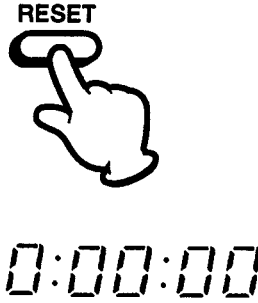
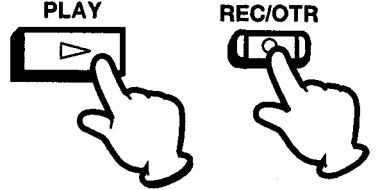
Start 20:00 Uhr
Ende 22:45 Uhr

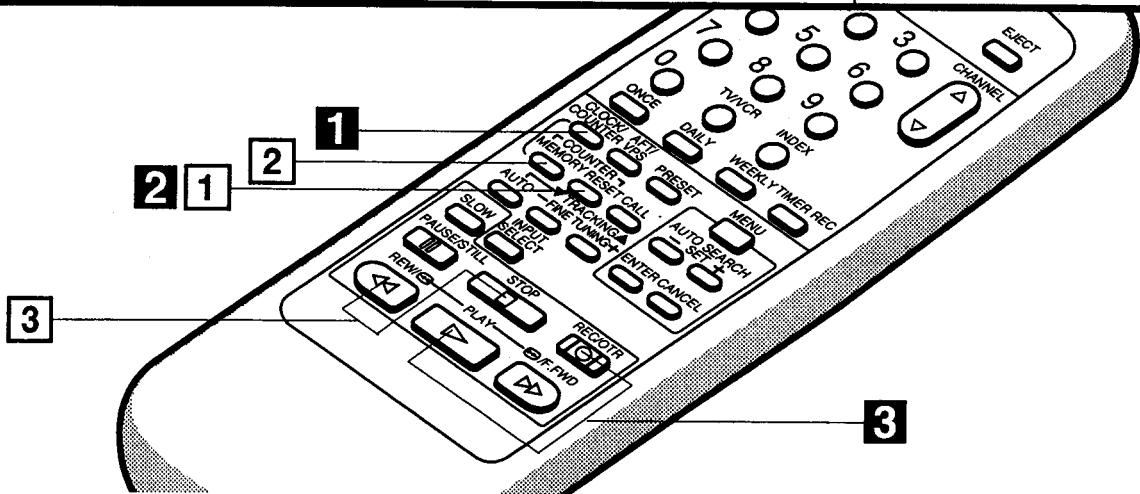
Bei der Programmierung AFT/VPS-Taste auf der Fernbedienung zum Ein- und Ausschalten von VPS drücken. (Die VPS-Anzeige am Gerät leuchtet auf, wenn VPS eingeschaltet ist)

DAS BANDZÄHLWERK

GEBRAUCH DES ECHTZEITZÄHLWERKS

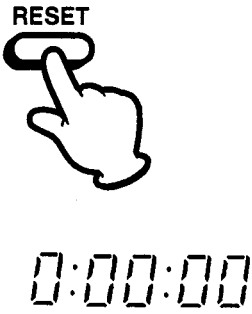
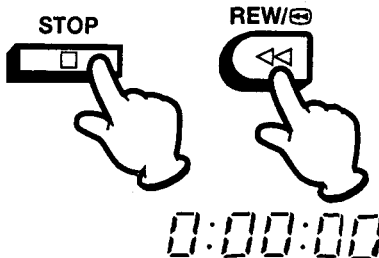
Das Zählwerk zeigt die Bandlaufzeit während der Wiedergabe oder Aufnahme. So können Sie sehr einfach feststellen, wieviel Spielzeit des Bandes bereits abgelaufen ist.

1 Mit der CLOCK/COUNTER-Taste wählen Sie die Uhrzeit oder Zählwerk-Anzeige. 	2 Drücken Sie die RESET-Taste, um das Zählwerk auf 0:00:00 zu stellen. 	3 Drücken Sie die PLAY- oder REC/OTR-Taste um das Band zu starten. Das Zählwerk zeigt jetzt die laufende Spielzeit an.  Drücken Sie die CLOCK/COUNTER-Taste einmal mehr, um die Anzeige auf die Uhrzeit zurückzuschalten.
---	---	---



AUTOMATISCHER RÜCKSPULSTOP(MEMORY)

Die Memory-Funktion ermöglicht das automatische Wiederfinden einer bestimmten Stelle des Bandes. Diese Stelle "markieren" Sie, indem Sie erst die RESET-Taste, dann die MEMORY-Taste drücken.

1 RESET-Taste drücken. Das Zählwerk zeigt 0:00:00. 	2 Drücken Sie dann die MEMORY-Taste, um die gewünschte Stelle zu markieren. 	3 Ist die Wiedergabe oder Aufnahme beendet, drücken Sie die STOP- und dann die REW-Taste. Das Band wird dann bei Zählwerkposition "0:00:00" automatisch stoppen. Das ist die Position, von welcher Sie starteten. 
--	--	---

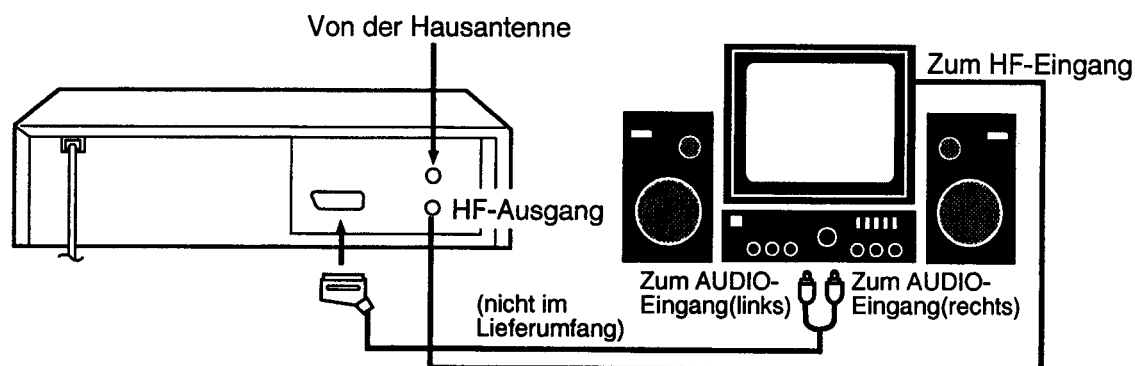
- Hinweise:**
- Wenn Sie das Band aus der Position "0:00:00" zurückspulen, erscheint ein Minuszeichen (-) vor der Zählwerksanzeige.
 - Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wechselt die Anzeige auf "0:00:00".
 - Das Zählwerk wechselt zur Uhrzeitanzeige, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
 - Drücken Sie die MEMORY-Taste, um die MEMORY Funktion auszuschalten. Die "M"-Anzeige erlischt.
 - Das Zählwerk reagiert nur auf bespielte Bänder und Bandbereiche.

ANSCHLUSSVERBINDUNGEN MIT ANDEREN GERÄTEN

Die EURO-AV- SCART-Buchse ist für die Verbindung des Video-Recorders mit anderen Geräten geeignet.

ANSCHLUSS AN EINEN STEREO-VERSTÄRKER

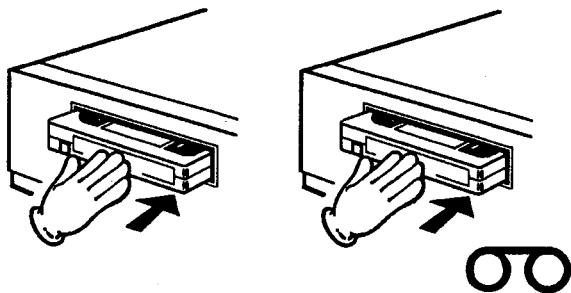
Verbinden Sie den Video-Recorder mit einem Stereo-Verstärker, so können Sie den Video-Begleitton über die Lautsprecher Ihrer Stereo-Anlage hören. (Achtung: Nur Mono-Wiedergaben.)



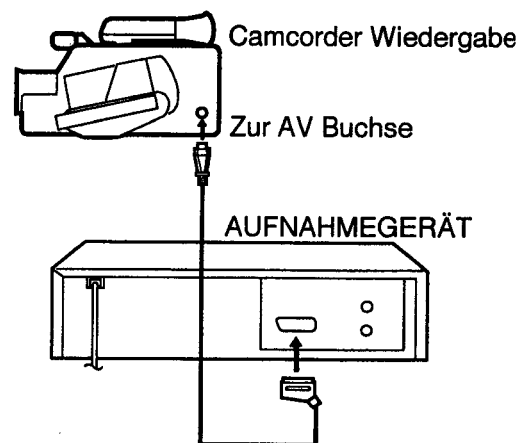
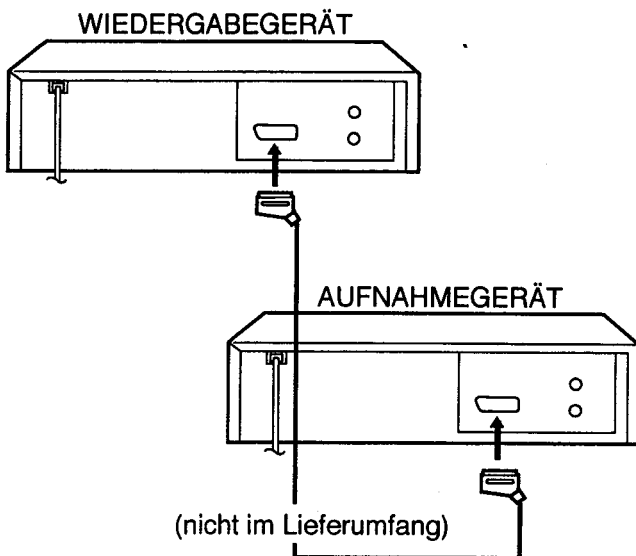
ÜBERSPIELEN EINES VIDEOBANDES

Verbinden Sie Ihren Videorecorder mit einem anderen oder einem Camcorder bevor Sie die Geräte einschalten.

- 1** Leere Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen. Bespielte Cassette zur Wiedergabe in den zweiten VCR oder den Camcorder einsetzen.

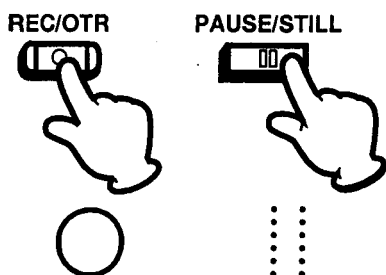


- 2** Drücken Sie am Aufnahmegerät die Taste INPUT SELECT, so daß die Anzeige "AU" anstatt des Programms erscheint.

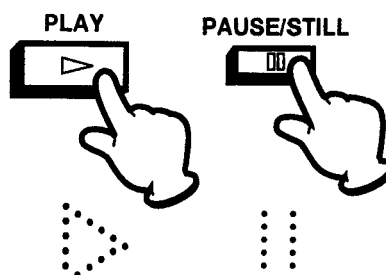


Bei Überspielungen vom Camcorder beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Hersteller. Eine typische Überspielverbindung zeigt unser Beispiel.

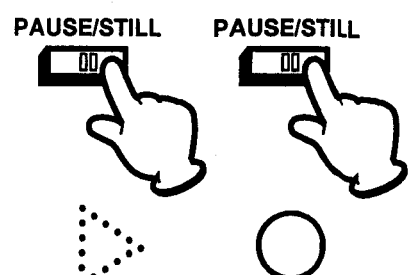
- 3** Drücken Sie die Aufnahme (REC/OTR)-Taste und dann die PAUSE/STILL-Taste des Aufnahmegerätes.



- 4** Drücken Sie die Wiedergabe (PLAY)-Taste und dann die PAUSE/STILL-Taste des Wiedergabegerätes.



- 5** Drücken Sie an beiden Geräten die PAUSE/STILL-Tasten zur gleichen Zeit, um das Überspielen zu starten.



Hinweis: Beachten Sie, daß das Kopieren bestimmter Sendungen, Filme, Videobänder o.ä. mit Copyright-Rechten unerlaubt sein kann und ggf. eine Gesetzesübertretung bedeutet.

VORSICHTSMASSNAHMEN

FEUCHTIGKEITSBILDUNG IM GERÄT (KONDENSATION)

Wird der Video-Recorder bei hoher Luftfeuchtigkeit von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, sollte das Gerät erst nach einigen Stunden in Betrieb gesetzt werden.

■ Was ist Kondensation?

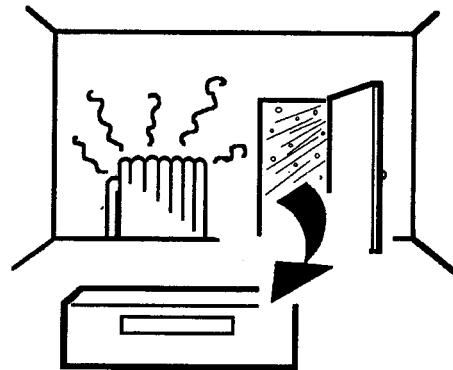
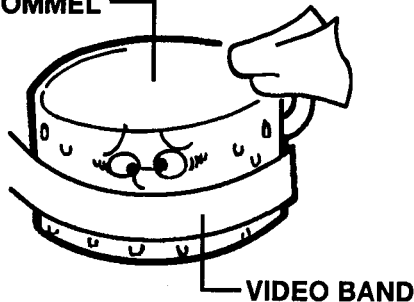
Wird kaltes Wasser in ein Glas gefüllt, schlägt sich die Luftfeuchtigkeit an der Außenwand des Glases nieder. Diesen Prozeß nennt man Kondensation.

■ Kondensation bildet sich in folgenden Fällen:

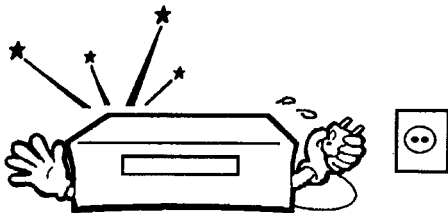
- Wenn das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird.
- Nach dem Heizen eines kalten Raumes unter extrem hoher Luftfeuchtigkeit.

■ Sind die obengenannten Bedingungen entstanden, lassen Sie das Gerät bei warmer Zimmertemperatur für einige Stunden stehen, bevor Sie es benutzen.

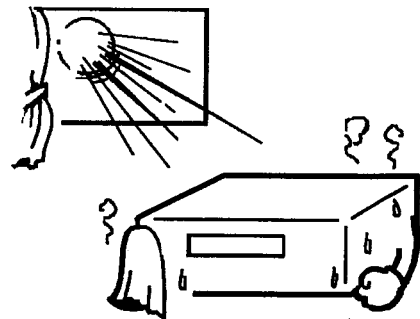
VIDEO-KOPFTROMMEL



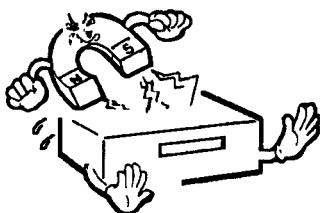
Falls Ihr Videorecorder durch eine statische Entladung nicht mehr funktioniert, ziehen Sie den Netzstecker und warten ca. 1 Stunde, bevor Sie das Gerät wieder anschließen. Danach müßte die Funktion wieder normal sein. Allerdings ist die Uhrzeit neu einzustellen.



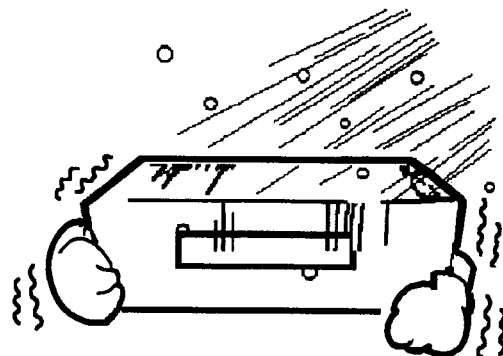
Vermeiden Sie extreme Hitze.



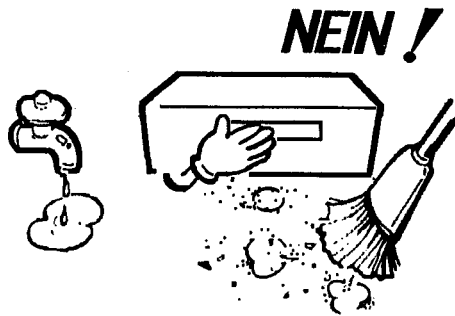
Plazieren Sie den Video-Recorder nicht in der Nähe von Geräten, von denen elektromagnetische Störungen ausgehen können, z.B. Lautsprecher, Verstärker, Elektromotoren usw. Magnetische Felder können die Bild- oder Tonqualität der Videoaufzeichnungen negativ beeinflussen.



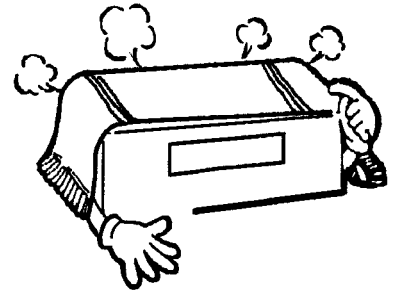
Vermeiden Sie extreme Kälte.



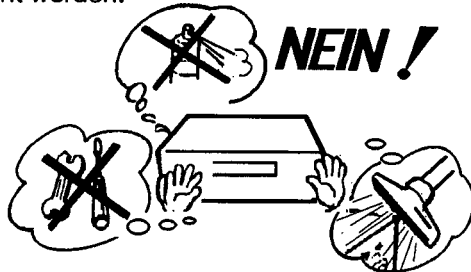
Vermeiden Sie extreme Feuchtigkeit und Staub.



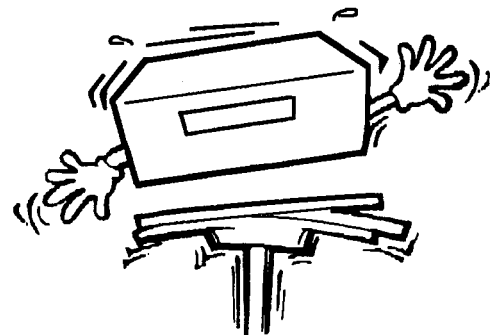
Die Entlüftungsschlitze verhindern einen Hitze-stau im Gerät und dürfen niemals verdeckt werden. Niemals mit Stoff oder Papier abdecken.



Niemals die Finger oder andere Objekte in den Ladeschlitz stecken. Ebenso sollten zur Reinigung des Gerätes niemals Sprühreiniger oder Wachs direkt auf das Gehäuse gesprüht werden.



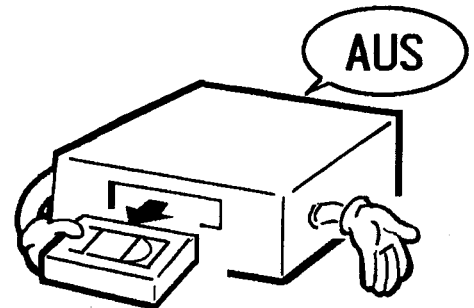
Vermeiden Sie Standorte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind.



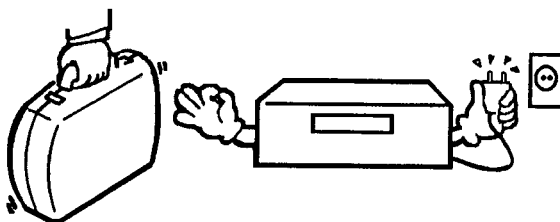
Stellen Sie keine Blumenvasen auf oder neben das Gerät. Auslaufendes Wasser könnte zu Schäden am Gerät führen. Bei Wasserschaden ist in jedem Fall der Netzstecker zu ziehen und sofort ein qualifizierter Service in Anspruch zu nehmen.



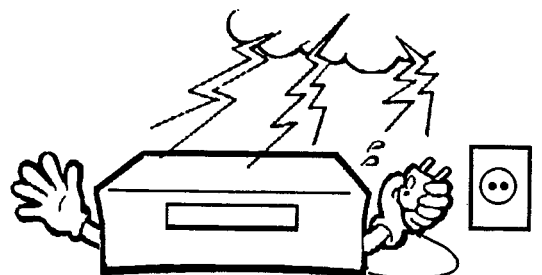
Wird das Gerät nicht benutzt, empfehlen wir die Cassette aus dem Ladeschlitz zu entfernen.



Bei Reisen oder längerer Abwesenheit, ziehen Sie zur Sicherheit den Netzstecker.



Bei Gewitter ist ebenfalls der Netzstecker und die Antennenleitung zu ziehen.



BEVOR SIE EINEN SERVICE IN ANSPRUCH NEHMEN

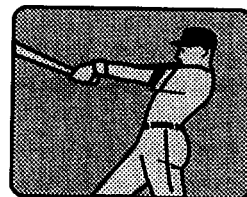
Falls Ihr Video-Recorder nicht richtig funktionieren sollte, überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie einen Reparatur-Service in Anspruch nehmen:

Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
BETRIEB			
Keine Stromzufuhr	Netzkabel nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel an.	3
TV-SENDEREMPfang			
Das am VCR eingestellte Fernsehprogramm wird auf dem Bildschirm nicht sichtbar.	Das Antennenkabel ist nicht angeschlossen.	Antennenkabel wieder anschließen.	3
	Der Videokanal ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie Kanal 36 oder einen von einem TV-Sender unbelegten Kanal am FS ein.	5
AUFNAHME			
Keine Aufnahme möglich.	Die Löschschutzlasche der Cassette ist entfernt.	Überkleben Sie die Öffnung mit einem Klebestreifen.	12
Autom. Aufnahmen nicht möglich.	Die Zeit ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die korrekte Zeit ein.	8 9
	SHOWVIEW-Nummer ist nicht korrekt eingestellt.	SHOWVIEW-Nummer erneut korrekt eingeben.	24 25
	Die Aufnahme-Start/Stop-Zeit ist nicht korrekt eingegeben.	Stellen Sie die Start/Stop-Zeit korrekt ein.	26 27
	Die TIMER REC-Taste ist auf POWER ON geschaltet. Das Uhrensymbol ist erloschen.	Drücken Sie die TIMER REC-Taste. Das Uhrensymbol ist sichtbar.	27
	Keine Cassette eingesetzt. Das Uhrensymbol blinkt.	Setzen Sie eine Leercassette ein.	26
	VPS-Zeiten wurden nicht berücksichtigt.	Schalten Sie VPS ein.	32
	Sender strahlt kein VPS aus.	Schalten Sie VPS aus.	32
Überspielen nicht möglich.	Die Programmanzeige zeigt nicht "AU".	Drücken Sie die Taste INPUT SELECT, so daß die Anzeige "AU" anstatt des Programmplatzes erscheint.	35

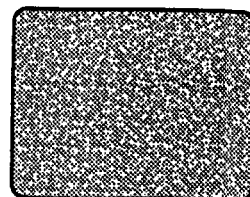
Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
WIEDERGABE			
Wiedergabebild ist nicht sichtbar.	Der Fernseher ist nicht auf den UHF-Kanal 36 eingestellt.	Stellen Sie den Video-Kanal ein.	5
Wiedergabebild ist nicht farbig. Wiedergabebild ist verschneit.	Die Spurabweichung übertrifft die Möglichkeiten der Automatik.	Nehmen Sie die Spurjustierung manuell mit den Tasten TRACKING ▲ oder ▼ vor.	14
	Die Videoköpfe sind verschmutzt.	Lassen Sie die Videoköpfe reinigen.	39
	Das Bandmaterial ist alt.	Verwenden Sie ein neues Band.	—
ANDERES			
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Sie ist nicht auf den Infrarot-Empfänger gerichtet.	Richten Sie die Fernbedienung auf den Empfänger.	4
	Die Entfernung ist zu groß.	Achten Sie auf den Abstand von max. 5 Metern.	4
	Es steht ein Hindernis zwischen VCR und Fernbedienung.	Beseitigen Sie das Hindernis.	4
	Die Batterien sind verbraucht.	Setzen Sie neue Batterien ein.	4
	Die Plus/Minus Polarität der Batterien stimmt nicht.	Setzen Sie die Batterien richtig herum ein.	4

Videokopfpflege

Von der einwandfreien Beschaffenheit der Videoköpfe ist die Qualität der Aufnahme oder Wiedergabe maßgebend abhängig. Sind die Köpfe verschmutzt, leidet die Bildqualität. Beachten Sie, daß eine schlechte Bandqualität und beschädigte Cassetten zur rapiden Verschmutzung der Köpfe beitragen können.



Gutes Bild



Verschneites Bild

Automatisches Videokopf-Reinigungssystem

Beim Einsetzen und Entnehmen der Cassette wird die Kopftrommel automatisch gereinigt. Dieses aus der professionellen Technik übernommene System garantiert lange Jahre seine reinigende Wirkung. In Ausnahmefällen, bedingt durch die Verwendung minderwertiger oder beschädigter Bänder, kann es trotzdem zu Bildqualitätseinbußen durch Verschmutzung während der Wiedergabe kommen. Dann ist eine zusätzliche Kopfreinigung zu empfehlen. Verwenden Sie eine Reinigungscassette oder wenden Sie sich an einen Fachservice.

Achtung:

Videoköpfe sind Verschleißteile und müssen ersetzt werden, wenn sich trotz sorgfältiger Reinigung keine Besserung der Bildqualität einstellt.

TECHNISCHE DATEN

Netzanschluß	AC 230V/50Hz
Leistungsaufnahme	ca. 23 Watt
Leistungsaufnahme STAND-BY	unter 10 Watt
Betriebstemperaturbereich	5°C-40°C
Fernsehsystem	CCIR: 625 Zeilen, 50 Halbbilder PAL-Farbsignal
Video-Aufnahmesystem	2 rotierende Köpfe Helicalscan-Verfahren
	Leuchtdichte: FM-Azimut-Aufnahme
	Farbsignal: PAL-Aufnahme
Audiospur	1 Spur
Bandformat	12.65 mm
Bandgeschwindigkeit	23.39 mm/sek
Schnellvorlauf - /Rücklaufzeit	ca. 2 Minuten, 30 Sekunden (mit E-180 Cassette)
Köpfe	Video: 2 rotierende Köpfe
	Audio/Kontrolle: 1 Kopf/stationär
	Löschen: 1 Ganzspurlöschung, 1 Audio-Löschkopf
Eingangspegel	SCART-Buchse VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm unsymmetrisch
	AUDIO: 500mV, 50 k Ohm unsymmetrisch
Ausgangspegel	SCART-Buchse VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ohm unsymmetrisch
	AUDIO: 500mV, 1 k Ohm unsymmetrisch
HF-Ausgangskanal (RF)	36 (+/- 4 Kanäle)
Gewicht	4 kg
Abmessungen	380 (B) x 92 (H) x 280 (T) mm

Fernbedienung

Stromversorgung:	DC 3V (2 Batterien)
Gewicht:	106g (mit Batterien)

Zubehör

DIN/DIN-Koaxialkabel

Bei Gewicht und Abmessungen handelt es sich um Annäherungswerte. Änderungen vorbehalten.

ERKLÄRUNG DER ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

Tasten auf der Fernbedienung

POWER	= Ein /Aus	ONCE	= Einmalige Timer-Aufnahme
CLOCK/COUNTER	= Uhrzeit/Zählwerk	WEEKLY	= Timer-Aufnahmen jede Woche zur gleichen Zeit oder in der 1./2./3./4. Woche
MEMORY	= Stop-Automatik Ein/Aus	DAILY	= Timer-Aufnahmen täglich zur gleichen Zeit. Mo.-Fr./Mo.-Sa./So.-Sa.
RESET	= Zählwerk auf 0:00:00 stellen	INDEX	= Video-Index-Suchsystem
CHANNEL	= Programme wählen	EJECT	= Cassettenauswurf
- AUTO SEARCH +	= Automatischer TV-Sendersuchlauf	CALL	= Kanal Aufrufen
- SET +	= Einstellen		
CANCEL	= Löschen		
ENTER	= Speichern		
REC/OTR	= Aufnehmen		
REW	= Rückspulen		
PLAY	= Abspielen		
F.FWD	= Vorspulen		
PAUSE/STILL	= Pause oder Standbild Ein/Aus		
STOP	= Stoppen		
SLOW	= Zeitlupe/Einzelbildfortlauf		
MENU	= Zum Aufrufen des Bildschirmmenüs für menügeführte Einstellungen.		
AFT/VPS	= Autom. Feineinstellung der Sender/Video-Programm System EIN/AUS		
PRESET	= Sender-Einstellung Ein/Aus		
-FINE TUNING+	= Feineinstellen der Sender		
▼TRACKING ▲	= Bild-und Tonqualität beim Abspielen		
AUTO	= Automatische Spurjustierung beim Abspielen. — TRACKING		
TIMER REC	= Autom. Aufnahmebereitschaft		
SHOWVIEW	= SHOWVIEW-Schnellprogrammierung		
INPUT SELECT	= Eingangswahlschalter beim Aufnehmen von einem externen Gerät		
TV/VCR	= TV/VCR schaltet nur bei Scart-Verbindung den Fernseher von TV auf Videobetrieb um.		

Anzeigen am Video-Cassetten-Recorder

CH	= Programm	SU	= Sonntag
AFT	= Autom. Sender-Feineinstellung	MO	= Montag
	= Cassette im Gerät	TU	= Dienstag
	= Aufnehmen	WE	= Mittwoch
OTR	= Zeitbegrenztes Aufnehmen	TH	= Donnerstag
ATR	= Automatische Spurjustierung	FR	= Freitag
	= Abspielen	SA	= Samstag
	= Pause od. Standbild		
	= Vorspulen	10:32*	= Uhrzeit/0:12:34* = Zählwerk
	= Rückspulen	0:30*	= Restlaufzeit (*Beispiele)
	= Bildsuchlauf/vorwärts	L, H oder U	= Bandbereich
	= Bildsuchlauf/zurück		
	= Zeitlupe		
M	= Stop-Automatik		
	= Autom. Aufnahmebereitschaft		
AU	= Externer Eingang		
INDEX	= Video-Index-Suchsystem		
VCR	= Video-Cassetten-Recorder		
	= Endloswiedergabe des Bandes		
VPS	= Video-Programm-System		
PG	= Progr.-Platz-Nr.(Aufnahme autom.)		

Abkürzungen im Text

A) = Aus	BS = Bildschirm	VCR = Video-Cassetten-Recorder
C) = Cassette	Fbd = Fernbedienung	W = Woche
E) = Ein	FS = Fernseher	WT = Wochentag
	UZ = Uhrzeit	Zw = Zählwerk

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger bzw. als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Fernseh-Monitor u. dgl.) zugelassen. Es entspricht den zur Zeit geltenden technischen Vorschriften und ist zum Nachweis dafür mit dem Zulassungszeichen der Deutschen Bundespost gekennzeichnet. Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der „Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger“ in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen*). Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsaufgaben und macht sich daher nach §15, Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen einschließlich Funkanlagen stört. Der Zusatzbuchstabe S**) beim Zulassungszeichen besagt außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z. B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist. Geräte ohne den Zusatz S sind nicht besonders störfest.

Sollten bei Geräten mit dem Zusatz S ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten oder wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungenmeßstelle.

*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

**) Weitere Zusätze haben in bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung. Sie geben bei Empfängern vielmehr Aufschluß über Empfangsmöglichkeiten.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16. Dezember 1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

- 1 Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.3.77 (BGBl. I S. 459) allgemein genehmigt.
- 2 Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich die für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche*) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- und Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte. Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.
In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z. B. Ultraschallfernmeldeanlagen, Infrarotmeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsfunks). Desgleichen sind andere technische Empfängerereigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z. B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren), hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II.

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

- 1 Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.
Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.
Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer FTZ-Prüfnummer gekennzeichnet sein**). Die FTZ-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.
- 2 Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nicht ortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfernmeldeanlagen mit Drahtfernmeldeanlagen verbunden werden.
Auf demselben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und wiedergabegeräte, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.
Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.
- 3 Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden, werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.

- 4 Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.
- 5 Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzbestimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.
Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an dem Rundfunkempfänger auf seine Kosten vornehmen zu lassen.
Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und der Technischen Vorschriften eingehalten werden.
- 6 Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen, die nicht durch Mängel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

- 1 Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.
Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.
Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.
- 2 Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970, sie gilt ab 1. Juli 1979.

Bonn, den 14. 5. 1979

Der Bundesminister für
das Post- und Fernmeldewesen

Im Auftrag

Haist

*) Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.

**) Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1. Juli 1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.